

WERNIGERÖDER Amtsblatt

Nr. 5

Wernigerode, den 1. Juni 2013

Jahrgang 21

Dr. Michael Ermrich wird Ehrenbürger der Stadt Wernigerode

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 25.04.2013 beschlossen, Dr. Michael Ermrich auf Grund seiner vielfältigen Verdienste um das Wohl der Stadt Wernigerode mit der Ehrenbürgerwürde auszuzeichnen. Dr. Ermrich ist damit der erste Ehrenbürger der Stadt Wernigerode nach der politischen Wende.

Herr Dr. Ermrich wurde 1990 vom ersten frei gewählten Kreistag des Landkreises Wernigerode nach einem Ausschreibungsverfahren zum Oberkreisdirektor, also zum Chef der Kreisverwaltung gewählt. Später erfolgte aufgrund der geltenden Kommunalverfassung die Berufung zum Landrat. Seinerzeit stellte er sich als promovierter Ingenieur ohne Vorkenntnisse in Verwaltungsdingen der Aufgabe, eine Kommunalverwaltung unter den Bedingungen der repräsentativen Demokratie neu aufzubauen. Zu DDR-Zeiten Mitglied der LDPD fand er später seine politische Heimat bei der CDU. 2004 wurde er mit sehr hoher Mehrheit wiedergewählt. Im Jahr 2007 gewann er mit sehr deutlichem Vorsprung auch die Wahl zum Landrat des neu gebildeten Landkreises Harz, dem einwohnerstärksten Landkreis der neuen Bundesländer.

Herr Dr. Ermrich hat sich in den vergangenen über 20 Jahren große Verdienste um den Aufbau kommunalpolitischer Strukturen im Landkreis Wernigerode und darüber hinaus erworben. Es war und ist ein wichtiges Anliegen, die Zusammenarbeit von Verwaltungen, Wirtschaft und anderen Einrichtungen in der gesamten Harzregion, auch über Ländergrenzen hinweg, zu stärken. In seiner Funktion als Oberkreisdirektor und Landrat hat Herr Dr. Ermrich großen Anteil daran, dass der Landkreis Wernigerode und damit auch die Stadt Wernigerode zu den wirtschaftlich stärksten des Landes Sachsen-Anhalt gehörte. Das unterstützte er durch eine unternehmerfreundliche Genehmigungspraxis in der von ihm geleiteten Verwaltung, die Förderung informeller Netzwerke und hohe Aufmerksamkeit für eine qualitativ gute berufliche Bildung. Dass sich vor Ort, insbesondere in Wernigerode, ein stolzes »Wir-Gefühl«



sowie eine hohe Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt herausgebildet haben, ist auch ein Verdienst von Dr. Ermrich. Darüber hinaus förderte er die Bekanntheit Wernigerodes und des Harzes durch die Wahrnehmung zahlreicher Ehrenämter in landes- und bundesweit tätigen Gremien. Heute sind dabei vor allem der Harzer Tourismusverband e. V., der Regionalverband Harz und der Harzklub e. V. zu nennen.

Für Dr. Michael Ermrich ist charakteristisch, dass er seine Aufgaben mit außerordentlichem persönlichen Einsatz wahrnimmt. Dabei kann er auch unbequeme Positionen vertreten. Er genießt durch seine Verlässlichkeit, persönliche Bescheidenheit und vielfache Präsenz bei Veranstaltungen ein hohes Ansehen bei den Bürgerinnen und Bürgern sowie seinen Mitarbeitern.

»Aus meiner Sicht rechtfertigt die Vielfalt an Themen, die mit dem jahrzehntelangen Wirken von Dr. Michael Ermrich in Wernigerode und dem Harz verbunden sind, eine Auszeichnung mit der Vergabe der Ehrenbürgerwürde der Stadt. Auch unter dem Aspekt, dass die Stadt nach der politischen Wende noch nie ein solches Recht vergeben hat und höchste Ansprüche an die Vergabe zu stellen sind, freue ich mich in Abwägung der Verdienste und der Lebensleistung von Dr. Michael Ermrich, dass der Stadtrat meinem Vorschlag zur Vergabe der Ehrenbürgerwürde mit großer Mehrheit gefolgt ist«, so Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode. »Diese höchste Auszeichnung der Stadt für Dr. Michael Ermrich soll den Dank der Wernigeröder Bürgerschaft für eine herausragende Lebensleistung zum Ausdruck

bringen, die nicht unmaßgeblichen Anteil an der guten Entwicklung Wernigerodes hat«, so Peter Gaffert weiter.

Hintergrundinformationen

Das Ehrenbürgerrecht regelt sich nach der Richtlinie über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten in der Stadt Wernigerode. Dabei ist die Ehrenbürgerwürde die höchste Auszeichnung der Stadt. Sie ist zu begründen mit einem über die Erfüllung beruflicher Aufgaben hinausgehenden Engagements im politischen, kulturellen, sozialen oder mitmenschlichen Engagement. An die Vergabe sind höchste Ansprüche zu stellen. Die Entscheidung muss mindestens mit einer 2/3 Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates erfolgen.

Bisherige Ehrenbürger:

Nachfolgende Aussagen konnten anhand von Archivalien des Stadtarchivs ermittelt werden. Da ein »Goldenes Buch« o.ä. im 19. und frühen 20. Jahrhundert nicht geführt wurde, bzw. nicht überliefert ist, kann eine Garantie für die Vollständigkeit nicht gegeben werden. Folgenden Personen wurde das Ehrenbürgerrecht der Stadt zugesprochen (Blau = Jahr der Ehrenbürgerrechtsverleihung):

- » **1833** Regierungs- und Polizeirat August Wilhelm Stiehler (Angabe aus Bürgerbuch Band VI), Angabe unklar und wahrscheinlich nicht mit den späteren Verleihungen vergleichbar, da in den Bürgerbüchern generell Bürgerrechte eingetragen wurden.
- » **1836** Amtmann zu Veckenstedt Hübner (Angabe unklar und wahrscheinlich nicht mit den späteren Verleihungen vergleichbar, da in den Bürgerbüchern generell Bürgerrechte eingetragen wurden. (Angabe aus Bürgerbuch Band VI)
- » **1871** General im Hauptquartier seiner Majestät Gustav Eduard von Hindersin Nach Hindersin wurde postum eine Straße benannt, die heutige Albert-Bartels-Straße. (Angabe aus Akte WR II/9410)
- » **1887** Sanitätsrat Dr. Adolf Friedrich Die Verleihung erfolgte anlässlich des 50-jährigen Doktor-Jubiläums. (Angabe aus Akte WR II/9410)
- » **1891** Apotheker Hermann Forcke Forcke war 30 Jahre Stadtverordneter und Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung. Die Verleihung erfolgte nach seiner Verabschiedung als Stadtverordneter. Auch nach ihm wurde eine Straße benannt. (Angabe aus Akte WR II/9410)
- » **1977** Otto Gerlach (Angabe aus dem Goldenen Buch der Stadt 29.09.1977)
- » **1985** Werner Toerne (Angabe aus dem Goldenen Buch der Stadt 11.04.1985) ■

Ihre Themen in diesem Amtsblatt

- » Bekanntmachungen
- » Kindertag im Lustgarten
- » Wernigeröder Kunstpreis
- » Forstvereinstagung
- » Internationales Johannes-Brahms-Chorfestival
- » Kinder- und Jugendseiten



MUSIK SCHEUNE **MUSIKHAUS & MUSIKSCHULE**
IN WERNIGERODE

TROMMELN

UNGEBÄNDIGTE KRAFT UND ENERGIE

ERLEBE JETZT
DEINEN
TROMMELKURS!



ERWACHSENE
JUGENDLICHE
+ KINDER

α Keine Garantie - aber garantiert intensiv!
das mathestudio

- Förderung - Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung

Mathematik Physik Englisch

Von der Grundschule
bis zum Abitur und
Grundlagenmathematik der Hochschule

Anmeldung unter:
0171-7528227

informieren Sie sich auch bei
www.nachhilfe-anger.regional.de

sabine anger · forckestraße 2
38855 wernigerode · tel. 03943 - 557398

Preiswerte Berufsbekleidung

von A wie Arzt bis Z wie Zimmermann

Arbeitsschutzartikel, Schutzkleidung
Gehör-, Hand- und Augenschutz, Arbeitsschutzhandschuhe

Brandschutz- und Feuerwehrtbedarf
Betriebl. Brandschutz, Feuerwehrbekleidung, Feuerlöscher,
Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrausrüstung

Preiswerter Textildruck, ab 1 Stück
z.B. T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts u.v.m.

Ab sofort wieder im Angebot:
ArbeitssHORTS bzw. PiratenHosen
in vielen Farben und Größen



**Große Auswahl
an Kasacks eingetroffen!**

**Mitschurin
GALABAU & TECHNIK e. G.**



Dornbergsweg 38
38855 Wernigerode
Tel. 03943 26451-29 · Fax 26451-17
berufsbekleidung@mitschurin.de
www.mitschurin.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

FC EINHEIT WERNIGERODE

Kinder- und Familientag



Spiel, Spaß und buntes Programm:
Wettbewerbe mit kleinen Preisen
Jugend-Fußballspiel
div. Parcours
Torwandschießen
Hüpfburg
Schußbradar
Jugend-Trommler Barabinos
DJ und Live-Musik
Geschicklichkeitsspiele
Landesliga-Fußballspiel
Heißluft-Ballon-Start

BALLON-START



TROMMLER







SAMSTAG · 8. JUNI
10-18 Uhr · Stadion am Mannsberg

Achtes Internationales Johannes-Brahms-Chorfestival & Wettbewerb steht unmittelbar bevor

INTERKULTUR freut sich auf bewährte Zusammenarbeit mit der Stadt Wernigerode

Vom 17. bis 21. Juli findet bereits zum achten Mal das Internationale Johannes-Brahms-Chorfestival in Wernigerode statt. 34 Chöre aus 15 Nationen und vier Kontinenten versprechen in diesem Jahr ein besonders buntes Chorfestival in der Harzstadt.

Besonders die zahlreichen Anmeldungen aus dem asiatischen Raum sind höchst erfreulich: Vier chinesische Chöre, drei Gruppen aus Chinese Taipei und zwei koreanische Chöre werden teilnehmen. Auch der vietnamesische Kinderchor »Sol Art« ist in diesem Jahr wieder mit dabei. 2011 avancierten sie zu den absoluten Lieblingen der Wernigeröder und gewannen so den Publikumspreis.

Ebenso erwartet werden Teilnehmer aus Kanada, Südafrika und Venezuela sowie aus dem europäischen Raum aus Belgien, Finnland, Norwegen, Rumänien, Russland, Spanien, der Tschechischen Republik und Deutschland. Die internationale Jury setzt sich aus sechs Fachexperten aus fünf Nationen zusammen. Wir freuen uns über eine Zusammenarbeit mit Peter Habermann (Deutschland), Kersten Lachmann (Deutschland), Friedrich Lessky (Österreich), Steen Lindholm (Dänemark), Selga Mence (Lettland) und Angela Stevens (Südafrika).

Zur Eröffnung des 8. Internationalen Johannes-Brahms-Chorfestivals und Wettbewerbs findet traditionell am 18. Juli eine Chorparade durch das Wernigeröder Zentrum statt. Den Endpunkt der bunten Parade bildet der Marktplatz, der dann zur Bühne für die offizielle Eröffnung mit Konzert wird. Ein künstlerischer Höhepunkt des Festivals ist das anschließende Eröffnungskonzert um 19:30 Uhr in der Sylvesterkirche, bei dem Chöre aus Russland, Deutschland und Korea singen werden. Tickets können über die Stadt Wernigerode erworben werden.

Während der Festivaltage wird es zahlreiche Konzerte internationaler Chöre in Wernigerode und Umgebung geben. Zuschauer sind bei Freundschaftskonzerten und Wettbewerben herzlich willkommen. Die Chorwettbewerbe in insgesamt 14 Kategorien finden im Harzer Kultur- und Kongresszentrum und in der Sylvesterkirche statt. Hauptsponsor der Veranstaltung sind die Stadt-



Prof. Ralf Eisenbeiß von INTERKULTUR und Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode besiegeln den Vertrag zum Hauptsponsor.

werke Wernigerode GmbH. Steffen Meinecke, als Geschäftsführer des Unternehmens, verwies auf die lange Tradition der Kulturförderung durch sein Unternehmen. »Es ist uns ein Anliegen dies auch zukünftig fortzusetzen. Das Johannes-Brahms-Festival macht Wernigerode noch bunter und ist für Gäste wie Einheimische in jedem Jahr ein besonderes Erlebnis«, so Steffen Meinecke.

Prof. Ralf Eisenbeiß wird als künstlerischer Leiter die Gesamtverantwortung für die Organisation übernehmen. Er verwies in seinen Begrüßungsworten auf die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern: »Wernigerode ist immer etwas Besonderes für uns – ein herausragender Wettbewerb im Reigen der vielen Wettbewerbe, die INTERKULTUR weltweit veranstaltet«.

Andreas Heinrich, Vertreter des Oberbürgermeisters, warb um viele Zuschauer und Zuhörer, da »die Wettbewerbskonzerte und alle Freundschaftskonzerte kostenfrei zu erleben sind«. Darüber hinaus warb er um weitere Chorbetreuer, die noch gesucht werden, um eine optimale Betreuung der internationalen Chöre vor Ort gewährleisten zu können. »Gern können sich möglichst sprachbegabte Interessierte bei uns im Kulturamt melden.«

Weitere Informationen zum Programmablauf und zu den Wettbewerben finden Sie auch auf unseren Internetseiten: www.interkultur.com ■

Auch Stadtwerke und Volksstimme unterstützen Schlossfestspiele

Eines der beliebtesten kulturellen Ereignisse steht wieder bevor. Zu den 18. Schlossfestspielen erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein abwechslungsreiches Programm, in dessen Mittelpunkt die leidenschaftliche Oper »Don Giovanni« von Wolfgang Amadeus Mozart steht. Unterstützt wird die Veranstaltung von den Stadtwerken Wernigerode und der Volksstimme. Am 21. Mai 2013 unterschrieben daher Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode, Thomas Helmuth, Geschäftsführer der Medien-Service-Harz-Börde GmbH, und Tilo Winkler, leitender Regionalredakteur Harz-Börde der Volksstimme, den Sponsoringvertrag.

»Es ist schon eine sehr erfreuliche Nachricht, dass uns die langjährigen Hauptsponsoren auch in diesem Jahr unterstützen« freut sich MD Christian Fitzner. Die Medien-Service-Harz-Börde GmbH unterstützt die Schlossfestspiele jedes Jahr mit dem höchsten Einzeletat. »Diese Partnerschaft ist zu einer lieb gewordenen Tradition geworden« sagte Thomas Helmuth. Dem stimmte auch Steffen Meinecke zu, der die Schlossfestspiele als »Highlight, mit enormer überregionaler Bedeutung« bezeichnete.

Die Schlossfestspiele finden in der Zeit vom 27. Juli bis zum 31. August 2013 statt. Die Premiere der Oper »Don Giovanni« findet am 9. August mit



von links: Steffen Meinecke, Geschäftsführer Stadtwerke Wernigerode, MD Christian Fitzner, Leiter des Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode, Tilo Winkler, lfd. Regionalredakteur Harz-Börde der Volksstimme, Thomas Helmuth, Geschäftsführer der Medien-Service-Harz-Börde GmbH

internationaler Besetzung statt. Gesungen wird italienisch, gesprochen aber deutsch. Beworben hatten sich 240 ambitionierte Sängerinnen und Sänger, denn die Schlossfestspiele gelten mittlerweile als Podium für Nachwuchssänger. Zu den ersten Schlossfestspielen 1996, waren es gerade 40 Bewerbungen. ■

Wernigeröder Kunstpreis geht 2013 an Edda Grossman

Am 20. Juni 2013 wird die Stadt Wernigerode den Kunstpreis 2013 verleihen. Der Preis, der alle zwei Jahre verliehen wird, geht in diesem Jahr an die vielseitige Malerin Edda Grossman. Anlässlich der festlichen Preisverleihung hat der Stadtrat Wernigerode eine Sondersitzung einberufen, zu der zahlreiche Gäste eingeladen sind. Edda Grossman, die seit 1993 in Veckenstedt arbeitet und lebt, wird sich an diesem Tag in das Goldene Buch der Stadt Wernigerode einschreiben. Über ihr Schaffen sagt Edda Grossman »In meinen Kompositionen auf der Leinwand drücke ich die großartige Spannung zwischen Intimität und Diskretion aus und lasse sie erleben«.

Ausgewählte Werke

1989 Dreiteiliges Familienbild des Generalkonsuls in Barcelona Dr. K. F. Gansäuer, Öl auf Leinwand

1995 Schlossgarten mit bewegten Figuren – großes Berliner Stadtbild, Öl auf Leinwand

1997 Dreiteilige Barcelona-Vedute »Gavina i Colom«, Öl auf Leinwand

2004 Ein Hermelin für Wernigerode – Stadtportrait, Öl auf Leinwand, Rathaus Wernigerode



Edda Grossman in ihrem Atelier in Veckenstedt.

Impressum

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle

Telefon 03943 654105

pressestelle@stadt-wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode

Max-Planck-Straße 12/14

38855 Wernigerode

Telefon 03943 5424-0

Fax 03943 542499

info@harzdruck.de

www.harzdruck.com

Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung

Ralf Harms

Telefon 03943 542427

r.harms@harzdruck.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet

Bezugsmöglichkeiten über den Verlag

Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Medien-Service-Harz-Börde GmbH

Westendorf 6

38820 Halberstadt

Telefon 03941 6992-42

Fax 03941 6992-44

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Rufen Sie an!

Frau Beutler 03941 6992-42



**Wir wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit.
Denken Sie rechtzeitig an Ihre Reiseapotheke!**



Ahorn-Apotheke

Ernst-Pörner-Str. 4
Tel. 03943/22140
Fax 500260



Brockenblick-Apotheke

Halberstädter Straße 13 (E-Center)
Tel. 264846
Fax 264847



Auerhahn-Apotheke

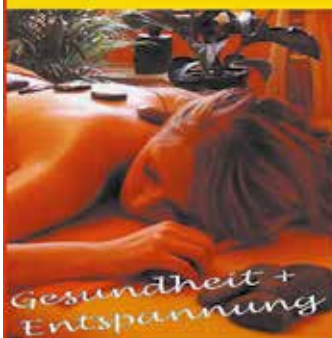
Ilseburger Straße 42
Tel. 267497
Fax 267496

Apothekerin Rita Fuhrmann www.apotheke-wernigerode.de Email: ahorn-apo@t-online.de

Clever werben im Amtsblatt

Tel. 03943 542427 | r.harms@harzdruck.de

Einfach mal die Seele baumeln lassen...



Massage, Wellness, Kosmetik
und Fußpflege Ines Keffel

38855 Wernigerode, Ilseburger Str. 42c
(Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)

www.massage-keffel.de

Telefon: 03943/604536

Gesundheit +
Entspannung



**Nix los im Harz für
Kinder & Familien?**

Doch, doch!

Was, wo und wie,
erfährt Ihr mit den

„Hits für Kids“

Erhältlich ab
in allen
Touristinfos
des ganzen
Harzes.

Euer Brocki



...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf



www.gww-wr.de · info@gww-wr.de



Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Forstleute treffen sich im Jubiläumsjahr »300 Jahre Nachhaltigkeit« in Wernigerode

Der Deutsche Forstverein lädt seit dem 29. Mai bis 2. Juni 2013 die Fachwelt und interessierte Waldfreunde zur 66. Jahrestagung nach Wernigerode ein. In 20 Seminaren und 40 Exkursionen werden Waldthemen in allen Facetten diskutiert. Schwerpunktthema ist dabei die Nachhaltigkeit. »Es besteht die große Gefahr, dass durch seinen inflationären Gebrauch der Nachhaltigkeitsbegriff zu einer leeren Worthölse verkommt«, meint Carsten Wilke, Präsident des Forstvereins. »Mit unserer Tagung wollen wir die Sichtweise auf das Thema wieder etwas schärfen«. Es freue ihn besonders, dass die Vorsitzende des Rates für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung, Marlehn Thieme, dazu einen Vortrag halten werde. Auf der Tagung, die mit ca. 1.000 Teilnehmern die 2013 größte Forsttagung in Deutschland ist, wird auch über Klimawandel und Energiewende diskutiert, die großen Einfluss auf den Wald und die Forstwirtschaft nehmen. Ebenso werden das Bild der Forstwirtschaft in der Öffentlichkeit und die internationale Zusammenarbeit thematisiert.

»Die große Bedeutung der Forstwirtschaft für den ländlichen Raum ist ebenfalls ein wichtiges Anliegen unserer Tagung«, so Carsten Wilke, »denn sie stellt nicht nur Arbeitsplätze sondern liefert einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag zur Lebensqualität außerhalb urbaner Siedlungsgebiete.« Das gastgebende Bundesland Sachsen-Anhalt trage hier eine besondere Verantwortung.

Ministerpräsident Dr. Rainer Haseloff demonstriert als Schirmherr der Tagung sein besonderes Interesse.

Damit die Tagung auch zu einem besonderen Erlebnis für Nicht-Fachleute wird, gibt es Angebote für die Wernigeröder Bürger. Am Samstag, den 1. Juni wird es öffentliche Exkursionen in den Stadtwald geben. Revierleiterin Ursula Möller und Sachgebietsleiter Michael Selmikatz werden den Stadtwald vorstellen und Wernigerodes Bewohnern bei einem Rundgang näher bringen.

Umweltmarkt 2013

Außerdem fand der Umweltmarkt in diesem Jahr in der Tagungswoche statt. Dafür verwandelte sich die Innenstadt bereits am 30. Mai in forstlichen Charakter. Besonderes Augenmerk galt an den einzelnen Ausstellungsständen den Kindern.

Aus dieser Intention heraus wurde im Vorfeld bereits ein Kreativwettbewerb für alle Kindertagesstätten und Grundschulen der Stadt Wernigerode unter dem Motto: »Der Wald ist bunt – kommt zeigt es uns!« ausgerufen. Die Resonanz war sehr groß und die Kreativität der eingereichten Arbeiten kannte keine Grenzen. Die Bandbreite reichte von eigens dafür gedrehten Filmen, bis hin zu selbst gestalteten Modellen. Es wurde mit Tusche gemalt, mit Stiften gezeichnet, Collagen angefertigt, geklebt und gehämmert. Die Gewinn-



von links: Jörg Borchardt (Geschäftsführer Landesforstverein Sachsen-Anhalt), Elke Neuling (Referentin, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt), Marcus Kühling (Geschäftsführer Deutscher Forstverein), Sabine Willgeroth (Ordnungsamt Stadt Wernigerode) staunen über die vielen tollen Einsendungen beim Wettbewerb. Inka Lücke vom Tagungsteam organisierte den Wettbewerb.

ner werden auf der Festveranstaltung vorgestellt und prämiert. Den Preisträgern winken u.a. eine mehrtägige Reise in das Jugendwaldheim Arendsee oder einen Walderlebnistag sowie weitere tolle Preise. ■

Offizielle Übergabe der sanierten Ringstraße

Nach fast zehn Monaten Bauzeit konnte eine der wichtigsten Straßenverbindungen in der nördlichen Altstadt fertig gestellt werden. So fand am 13. Mai 2013 die offizielle Übergabe der Ringstraße durch Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode GmbH und Annette Kimmerle vom Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode, statt. Auf einer Strecke von circa 250 Metern sind alle wichtigen Medien neu verlegt worden. Die Stadtwerke erneuerten Trinkwasser-, Gas- und Stromleitungen. Neue Regen- sowie Schmutzwasserkanäle wurden vom Abwasserverband Holtemme-Bode verlegt. Komplettiert wurde die grundhafte Sanierung durch neue Fußgängerbereiche und einen neuen Straßenbelag, welcher aufgrund des frühen Wintersturms 2012 erst im April 2013 aufgebracht werden konnte.



von links: Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, Annette Kimmerle vom Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode, Steffen Meinecke, Geschäftsführer Stadtwerke Wernigerode und Andreas Ebert von der Stratie nehmen den offiziellen Scherenschnitt vor.

»Wir freuen uns, dass wieder ein Bauabschnitt in Wernigerode abgeschlossen werden konnte und noch dazu ein so bedeutender für die innerstädtische Verkehrsführung« sagte Peter Gaffert. Insgesamt entstanden Gesamtbaukosten von 620.000 Euro, wobei der Eigenanteil der Stadt Wernigerode bei 360.000 Euro lag. Ausgeführt wurde die Gemeinschaftsbaumaßnahme der Stadt Wernigerode, der Stadtwerke Wernigerode und des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode von der Stratie Bau GmbH Blankenburg. Andreas Ebert, Geschäftsführer der Stratie GmbH, bedankte sich bei allen beteiligten Firmen und erinnerte an die laufenden Bauarbeiten u.a. in der Straße »Unter den Zindeln«. »Die Stadt Wernigerode hat seit Jahren ein hohes Investitionsprogramm realisiert. Wir sind froh und stolz als Unternehmen aus der Region daran mitarbeiten zu können«, so Andreas Ebert. ■

Mut zur Lücke

Sachsen-Anhalts Innenstädte wurden in den letzten Jahrzehnten vorbildlich saniert. Dennoch klaffen vielerorts noch Baulücken, die das geschlossene Straßenbild stören. Die deutschlandweit einmaligen Architektenwettbewerbe MUT ZUR LÜCKE – MUT ZU NEUEM sollen beispielhafte und zeitgemäße Entwürfe bieten, wie diese Lücken geschlossen werden können – und zwar unter den Aspekten von größtmöglicher Energieeffizienz und Barrierefreiheit. Ziel ist es, die Ansiedlung junger Familien in den Innenstädten und generationsübergreifendes Wohnen zu fördern. MUT ZUR LÜCKE wird vom Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr gefördert und 2013 in sieben Städten Sachsen-Anhalts durchgeführt. Mit dabei sind Wernigerode, Lutherstadt Wittenberg, Hansestadt Salzwedel, Oschersleben, Goethestadt Bad Lauchstädt, Burg und Weißenfels.

Die dritte Staffel MUT ZUR LÜCKE startete am 6. Mai in Wernigerode. Dr. Klaus Klang, Staatssekretär im Ministerium für Landesentwicklung und

Verkehr, überreichte die Zuwendungsbescheide an die teilnehmenden Städte. Dank der Unterstützung durch das Ministerium und der Investitionsbank Sachsen-Anhalt können die Wettbewerbe für acht ausgewählte Baulücken ins Leben gerufen werden. Vertreter von Städten, die an den vorangegangenen Wettbewerben in den Jahren 2010 und 2011 teilgenommen hatten, übergaben an diesem Tag symbolisch die Staffelstäbe an ihre Nachfolger.

Fast hundert Architekten stellen sich den anspruchsvollen Wettbewerbsaufgaben. In Wernigerode beweisen zehn Büros in Zusammenarbeit mit Stadtplanern MUT ZUR LÜCKE für den ehemaligen fürstlichen Küchengarten zwischen Walther-Rathenau-Straße und Lindenallee. Andreas Heinrich, Dezernent für Gemeinwesen der Stadt Wernigerode ist dankbar, dass sich die sachsen-anhaltinische Architektenkammer um solche Projekte kümmert. »Ich hoffe, dass bei den gewählten Qualitätsansprüchen nicht nur Impulse gesetzt



Dr. Rolf Eckerlin (Architekt) übergibt als 1. Fachpreisträger des Wettbewerbs den Staffelstab an Andreas Heinrich, Dezernent für Gemeinwesen.

werden, sondern die Pläne auch zur Umsetzung kommen«. Die Jury für den Wettbewerb in Wernigerode soll bereits Anfang Juli 2013 die Entwürfe bewerten. Alle Arbeiten werden dann ab Mitte Juli öffentlich ausgestellt. ■

Auftakt zum Jubiläumsjahr »150 Jahre städtische Energieversorgung«



Dezernent Andreas Heinrich weiht gemeinsam mit Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht und Stadtwerke Geschäftsführer Steffen Meinecke die neue Gaslaterne am historischen Standort des ersten Gaswerkes Wernigerode am Ölberg ein. Die Stadtwerke Wernigerode feiern in diesem Jahr Jubiläum. Deshalb wird es im gesamten Jahresverlauf vielfältige Veranstaltungen, so z.B. einen Tag der offenen Tür im Juli 2013 geben. In der nächsten Ausgabe mehr dazu. ■

Rote Karte gegen den Kulturabbau

Was wäre eine Stadt ohne Museum, Orchester, Musikschule oder Bibliothek? Durch den geplanten Sparkurs der Landesregierung ist die gesamte Kulturlandschaft Sachsen-Anhalts akut in ihrer Substanz bedroht!

Kultur ist eine der wichtigsten und wertvollsten Ressourcen, die das Land Sachsen-Anhalt besitzt. Die vorhandene kulturelle Infrastruktur leistet einen entscheidenden Beitrag als Standortfaktor, der Menschen und Unternehmen dazu veranlassen kann, in Sachsen-Anhalt zu verbleiben oder sich gar anzusiedeln. Sachsen-Anhalt braucht die Fachkräfte aus dem kulturellen Bereich. Sie sind als Menschen und Künstler wichtige Faktoren im Gemeinwesen der Städte. In ihren Kommunen zählen Kultureinrichtungen zu den größten Arbeitgebern. Löhne und Gehälter der Mitarbeiter verbleiben durch Kaufkraft und Steuern in der Region. Durch eine regionale Zusammenarbeit werden mittelständische Betriebe vor Ort gestärkt.

Statt die erarbeiteten Empfehlungen des Kulturkonvents umzusetzen, und den Kulturerhalt zu erhöhen, um die derzeitige Kulturlandschaft zu erhalten, soll dieser nun sogar drastisch gekürzt werden. Dies hätte verheerende Folgen für die Kultur Sachsen-Anhalts.

Am 21. Mai stellten sich kulturelle Institutionen des gesamten Bundeslandes den Plänen der Landesregierung mit einem gemeinsamen Aufruf entgegen: »5 vor 12« – Kulturabbau in Sachsen-



Die Kochprofis von RTLII waren Ende März zu Besuch im Zeitwerk.

Anhalt verhindern! Öffentliche Kundgebungen fanden am Dienstag, 21. Mai 2013 um 11:55 Uhr an unterschiedlichen (Kultur-)Standorten in Sachsen-Anhalt statt. Auch Wernigerode beteiligte sich an dieser Aktion: Museen, Bibliotheken sowie das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode werden auf dem Nikolaipplatz über die geplanten Kürzungen informieren und Unterschriften für den Erhalt der gefährdeten Kulturlandschaft in Sachsen-Anhalt sammeln. Weitere Informationen unter www.5v12.org ■

Auf hohem Niveau für die Kinder der Stadt

Erzieherinnen der Kinderkrippe Lindenberg erhielten Zertifikate

Das Team der Kinderkrippe Lindenberg hat an dem ESF-Programm »Projekte zur Verbesserung der frühkindlichen Bildung durch Qualifizierung des Betreuungspersonals« teilgenommen. Diese berufsbegleitende Fortbildung streckte sich über 100 Stunden, bestehend aus Theorie, begleiten und selbständigen Übungen in der Praxis und wurde aus Landesmitteln und Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. Von Juli 2012 bis Ende April 2013 wurde in den Nachmittags- und Abendstunden sowie an Samstagen gearbeitet, fachlich diskutiert und reflektiert. Die Auseinandersetzung des gesamten Teams mit fachspezifischen Themen, begleitet durch den Referenten Herrn Andreas Giersch hat alle Kolleginnen bereichert.

Stolz nahmen die Mitarbeiterinnen in einer Feierstunde Ende April ihre Zertifikate entgegen. Zuvor wurden die Ergebnisse des Projektes präsentiert. Eine besondere Leistung, da diese Herausforderung fast zeitgleich mit den Baumaßnahmen in der Einrichtung (Sanierung der Sanitärbereiche) und der damit verbundenen Unterbringung der Kinder in verschiedenen Häusern stattfand!



Es ist geschafft: Die Erzieherinnen der Kinderkrippe Lindenberg präsentieren stolz ihre Zertifikate

Die Stadt Wernigerode als Träger der Kinderkrippe hat sich finanziell an der Honorarzählung des Referenten beteiligt. Die Qualifizierung verfolgte das Ziel, das pädagogische Fachpersonal bei der Umsetzung des Bildungsprogramms »Bildung: elementar – Bildung von Anfang an« zu unterstützen und sie zu befähigen, die frühkindliche Bildung von Kindern zu verbessern. Das Team hatte sich darüber hinaus die Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption nach Emmi Pikler zum Ziel gesetzt. Weitere inhaltliche Schwerpunkte waren neben den vorgegebenen Modulen u.a., Erweiterung des Professionsprofils der Erzieherinnen, Gestaltung von Bildungsräumen, Schlüsselkompetenzen und Partizipation, Beobachtungsmethoden und -instrumente.

Erfolgreicher Bachelor of Arts-Abschluss für Hort-Erzieherinnen

Über einen gelungenen Abschluss als Bachelor of Arts im Studiengang »Bildung, Erziehung und Betreuung im Kindesalter – Leitung von Kindertageseinrichtungen« freut sich Katrin Geist, Leiterin des Horts der Grundschule »Adolf Diesterweg«. Vor 3 Jahren hatte sich Katrin Geist, welche seit dem 1. Januar 2013 als Leiterin des Horts der Diesterweg-Grundschule tätig ist, für ein berufsbegleitendes Studium an der Stendaler Fachhochschule eingeschrieben. Der Studienalltag war bestimmt von 14-tägigen Präsenztagen an Freitagen und Samstagen vor Ort sowie einer ganzen Präsenzwoche pro Semester in Stendal. »Mit der tollen Unterstützung durch den Arbeitgeber, sowohl finanziell als auch persönlich, war es mir möglich das Studium aufzunehmen und nun auch erfolgreich abzuschließen« sagt Katrin Geist. Neben der persönlichen Qualifizierung durch ein Studium, stand für sie vor allem die Gewinnung neuer Erkenntnisse, um Praxis und Forschung miteinander zu verknüpfen, im Vordergrund. Besonders der Blick auf die Bildungsarbeit in anderen Bundesländern, sowie die Teilnahme an diversen Workshops und Kongressen, bleiben ihr positiv im Gedächtnis.



Katrin Geist mit einigen Hortkindern der Diesterweg Grundschule

Mit der Zeugnisübergabe am 12. April 2013 ging eine schöne, wenn auch anstrengende Studienzeit zu Ende. Doch der hohe Arbeitsaufwand hat sich gelohnt. Ihr gewonnenes Wissen wird sie künftig in ihre Arbeit integrieren. »Gerade die Einbeziehung der Eltern ist ein wichtiger Punkt, bei der Arbeit mit den Kindern. Auch um besser auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können« erzählt Katrin Geist. Mit ihr zählt die Stadt nun vier Leiterinnen von Kindertageseinrichtungen mit abgeschlossenem Bachelorstudium. ■

Ehrung der Sportler 2012

Eine Veranstaltung im Zeichen des Sports fand am 23. April 2013 statt. Anlass war die Eintragung in das Ehrenbuch des Sports der Stadt Wernigerode. Geehrt wurden aktive und ehemalige Sportler, für besondere Einzel- und Mannschaftsleistungen und langjährige Verdienste im Sport.

Auf musikalische Einstimmung der Trommlergruppe »Baraban« folgte die Begrüßung durch Silvia Lisowski, Leiterin des Amts für Schule, Kultur und Sport und Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode. »Sport gehört zum Leben dazu« sagte Peter Gaffert und wies darauf hin, dass Wernigerode, auch im Sport, auf ein reges Vereinsleben blicken kann.

Die Leistungen, die in diesen Vereinen erbracht werden, sind beeindruckend. So wurden unter anderen Janine Krebs und Benjamin-Steven Klug, vom Wernigeröder Verein für Karate-, Trend- und Gesundheitssport e.V. für ihren Weltmeistertitel bei der World-Karate and Kickboxing Association in den USA geehrt. Insgesamt wurde das Ehrenbuch des Sports um 24 Einträge erweitert. »Wir freuen uns, dass die Wernigeröder Sportvereine derart erfolgreich sind« so Peter Gaffert. ■



von links: Hans-Jürgen Ullrich, Harzer Radsportclub Wernigerode e.V., Jutta Krauß, Harzer Sportverein Wernigerode e.V. Abt. Wandern, Hanna Preller, WSV Rot-Weiß 1949 e.V. Abt. Pferdesport, Peter Günnel, Ski Club Schierke e.V.



Die geehrten Sportler auf der Treppe des historischen Rathauses

Weit über 4.000 Besucher kamen zum 3. Modellbaufest

20 Vereine und weitere 140 Teilnehmern haben sich am 3. Modellbaufest im Wernigeröder Bürgerpark beteiligt. Viele von ihnen kamen aus der Region, aber auch Modellbauer aus Sachsen konnten begrüßt werden. Über 4.000 Besucher strömten in den Bürgerpark. Besonders dicht umlagert wurde die Carrerabahn von großen und kleinen Spielfreudigen. Die Flugdrohne der Hoch-



Die Besucher und Aussteller des 3. Modellbaufestes waren besonders von der Carrerabahn begeistert



Auch die kleinsten Besucher fanden schon Gefallen am Modellbaufest © Bürgerpark Wernigerode.

schule Harz zog Ihre Runden über die Zaunwiese, auf der die Flugzeugmodellbauer Ihre Modelle fliegen lassen konnten. Anziehungspunkt waren auch die Schiffsmodelle auf dem Schreiberteich. Viele Gäste präsentierten voller Stolz ihre eigenen Modelle. Überhaupt war Mitmachen angesagt, da die vielen Clubs sich etwas einfallen ließen, um für ihr Hobby zu begeistern. ■

Der Festsaal erstrahlt in neuem Glanz

Seit 1999 laufen die Umbauarbeiten am Schloss. Nun endlich wurde mit der Fertigstellung des Festsals der letzte Abschnitt abgeschlossen. Aus diesem Anlass lud Dr. Christian Juranek, Geschäftsführer der Schloss Wernigerode GmbH, gemeinsam mit Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, und Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode, in den Festsaal des Schlosses.

»Es handelt sich hier um ein sehr langwieriges und umfangreiches Projekt und wir sind froh, dass es nun einen so wundervollen Abschluss gefunden hat« sagte Dr. Christian Juranek. »Der Festsaal ist das Aushängeschild des Schlosses« so Peter Gaffert.



Der Festsaal des Schloß Wernigerode im neuen Glanz © M. Bein

Neben den vielen Besonderheiten, wird der Charakter des Saals nun durch ein Detail im Besonderen geprägt. Die Vorhänge wurden eigens nach den Vorgaben des Wandbildes konstruiert und angefertigt. Insgesamt wurden deutlich über 200.000 Euro investiert. ■

Von Jägern der Nacht und Akrobaten der Lüfte

Das Harzmuseum eröffnete am 21. Mai eine neue Sonderausstellung. Sie beschäftigt sich mit Eulen und Greifvögeln in unserer Region. Die Ausstellung ist in Zusammenarbeit mit dem Heineanum Halberstadt entstanden. Bis zum 7. September ist die Schau jeweils montags bis sonnabends 10:00 bis 17:00 Uhr zu sehen. An Feiertagen von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Es werden zwölf Greifvogel- und 8 Eulenarten in Form von Texten und Bildern vorgestellt. Bereichert wird die Schau durch die entsprechenden Präparate. Viel Wissenswertes ist in der Ausstellung zu entdecken, denn: Wir können nur schützen was wir kennen! Unseren Schutz hat diese interessante Tiergruppe sicher verdient. ■



Uhu, fotografiert von Jennifer Wetzig-Mänz, Stadt Wernigerode

Jahreshauptversammlung 2012 der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Minsleben

34 Einsätze, davon 14 Brandeinsätze, 2 Technische Hilfeleistungen, 18 Fehlalarme ausgelöst durch Brandmeldeanlagen führen die Einsatzkräfte der Feuerwehr Minsleben. Im Schnitt konnten die Kameraden wochentags von 18 Uhr bis 6 Uhr morgens mit einer Stärke von sieben Mann zu den Einsätzen ausrücken, am Wochenende sogar mit acht Mann. »Nicht zu verschweigen ist allerdings die Tagesverfügbarkeit von 6 bis 18 Uhr – zu dieser Zeit standen im Durchschnitt nur zwei Kameraden zu Verfügung« so Ortswehrleiter Frank Siedenber. Weiterhin unterstützte die Feuerwehr den Schützenverein, das Minslebener Parkfest und das Osterfeuer. Auch ein Ausbildungswochenende am Barlebener See fand statt. Für die geleistete Arbeit bedankte sich Frank Siedenber bei seinen Kameraden sowie deren Frauen.

Besondere Einsätze 2012 waren am 05. Februar der Wohnhausbrand in Darlingerode, am 03. Mai der Großbrand im Waldhofbad Wernigerode, am 08. Juni der Strohsilobrand in Minsleben sowie am 16. November der Bungalowbrand in der Kantstraße in Wernigerode.

42 Mitglieder gibt es in der Feuerwehr Minsleben, davon sind 18 Kameraden – darunter eine Frau – in der aktiven Einsatzabteilung. Sechs Frauen engagieren sich in der Frauengruppe. Acht Kinder, davon drei Mädchen sind Mitglieder in der Jugendfeuerwehr.

Die letztes Jahr neu gewählte stellvertretende Wehrleiterin Christine Below (und ehemalige Wehrleiterin von Minsleben) trat aus persönlichen Gründen Ende 2012 von ihrem Amt zurück. Kurze Zeit später trat sie zudem aus der Wehr aus. Für die geleistete Arbeit in den letzten 12 Jahren dankte ihr Frank Siedenber herzlich, sowie ihrem Mann Michael Below, der ebenfalls im Jahr 2012 austrat. Zuvor hatte dieser noch die Gründung und Leitung der Minslebener Jugendfeuerwehr initiiert.

Nach dem Rücktritt durch Christine Below waren 15 wahlberechtigte Feuerwehrleute aufgerufen, ihre Stimme erneut abzugeben. Sie wählten allesamt für Christian Dressel, der somit der neue stellvertretende Ortswehrleiter ist.

Die Jugendfeuerwehr besteht seit Mai 2012 und wird seit Oktober 2012 von Torsten Friedrich geführt. In der Jugendfeuerwehr sind fünf Jungen und drei Mädchen, die sich alle zwei Wochen zur Ausbildung treffen. Insgesamt waren dies 62 Stunden im Berichtszeitraum, wobei viel Wert auf die Freizeitgestaltung gelegt wurde. So belegten die Kinder beim Nordharzer Jugendfeuerwehr Cup in Benzingenode den 6. Platz, besuchten die integrierte Leitstelle des Landkreises Harz sowie die feuerwehrtechnische Zentrale in Thale. Sechs

Kinder legten erfolgreich die Jugendflamme der Stufe 1 ab.

Stadtwehrleiter Frank Häusler, bedankte sich für die geleistete Arbeit im Vorjahr, laut seiner Aussage, »ist ein deutlicher Auswärtstrend in der Feuerwehr zu erkennen«.



Freiwillige Feuerwehr Minsleben: die geehrten und beförderten Feuerwehrmänner bei der Jahreshauptversammlung.

Freiwillige Feuerwehr Reddeber

Mit beachtlichen 47 Einsätzen, die sich aus acht technischen Hilfeleistungen, 25 Brandeinsätzen, zwölf Brandmeldeanlagen und zwei böswilligen Alarmierungen zusammen setzte, hat die Wehr Reddeber ihre Jahresbilanz 2012 abgeschlossen. In der Reddeberaner Feuerwehr sind neben 14 aktiven Einsatzkräften 4 weitere Kameraden in der Altersabteilung tätig, sowie 9 fördernde und 14 passive Mitglieder.

Die Mehrheit der Einsätze 2012 ereignete sich im Stadtgebiet, bei denen der Brand des Waldhofbads in Wernigerode und des Hotel »König« in Schierke zu den Besonderheiten zählen. Wie der Ortswehrleiter Jörg Ohlrogge in seinem Bericht verdeutlichte, »seien meist kaum mehr als vier Kameraden zu den Einsätzen ausgerückt«. Dadurch kommt es zu einer ernüchternden Bilanz. Trotz der positiven Nachricht, dass 2012 eine Jugendfeuerwehr ins Leben gerufen werden konnte, schwächt die Einsatzabteilung. Der Personalmangel macht den Verantwortlichen große Sorgen. »Gerade in der Hauptarbeitszeit zwischen 6 und 17

Uhr könne maximal der Einsatzleitwagen besetzt werden. Das wichtige Löschfahrzeug (TSF-W) müsse meist im Gerätehaus bleiben.« Bei der Beteiligung der Ausbildungsdienste sieht es etwas besser aus, aber auch hier wünschen sich der Ortswehrleiter und sein Stellvertreter Manfred Becker mehr Teilnehmer. Ihrem Appell an alle Kameraden, »sich auf die Aufgabe einer Feuerwehr zu besinnen und wieder mehr Anwesenheit zu zeigen« schlossen sich neben Ortsbürgermeister Reiner Oppermann, Stadtwehrleiter Frank Häusler auch der stellvertretende Brandschutzabschnittsleiter West Marcus Meier an. Dieser betonte »Wenn die Sirenen gehen, muss man sich zusammenreißen und zur Feuerwehr fahren«. Trotz der prekären Personallage, konnten die Brandschützer diverse Veranstaltungen im Ort unterstützen. Jörg Ohlrogge bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Arbeit im vergangenen Jahr sowie beim Stadtwehrleiter und den anderen Ortsfeuerwehren für die gute Zusammenarbeit.

Viel Lob gab es für den Wiederaufbau der Jugendabteilung. Wie Jugendwart Matthias Schirm in seinem Bericht sagte, »hatte er sich Anfang letzten Jahres das Gerede um den Wiederaufbau der Jugendfeuerwehr lange genug angehört« und ergriff die Initiative. Der Dienst der Jugendfeuerwehr konnte am 13. April wieder aufgenommen werden. Derzeit sind sechs Kinder aktiv. Neben der Ausbildung standen Ausflüge, Spiel und Erfahrungsaustausch auf dem Programm. Matthias Schirm richtete seinen besonderen Dank an Marcus Meier, der die Nachwuchsabteilung regelmäßig unterstützte.

Etwas kritisch wurde die Abwesenheit der Stadtverwaltung zur Jahreshauptversammlung geäußert. Trotz dessen, dass sich die meisten geladenen Gäste aus dem Rathaus entschuldigen ließen, hätten sich die Brandschützer über einen Besuch der Stadtoberhäupter gefreut, um ihnen ihr derzeitiges Problem mit der Personalstärke zu schildern. Stadtratspräsident Uwe-Friedrich-Albrecht überbrachte die Grüße und den Dank des Stadtrates und merkte an, das die Achtung vor dem Brandschutz in den letzten Jahren bedauerlicher Weise zurückgegangen sei. Nicht nur in der Bevölkerung sondern auch in den Köpfen wichtiger Entscheidungsträger.

Zur Jahreshauptversammlung wurde Matthias Schirm zum Jugendwart ernannt. Gerhard Henze wurde in die Alters- und Ehrenabteilung aufgenommen und Gerhard Fischer wurde zum 84. Geburtstag gratuliert. ■ CS, WZ

Beförderungen, Ehrungen und Ernennungen:

Ernennung zum Jugendwart
Torsten Friedrich

Ernennung zum stellv. Jugendwart
Steven Miehle

Ernennung zum stellv. Ortswehrleiter
Christian Dressel

Ernennung zum Sicherheitsbeauftragten
Christian Kranz

Beförderung zum Feuerwehrmann
Stefan Deutschländer

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann
Torsten Friedrich

Beförderung zum Hauptlöschmeister
Frank Siedenber

10-jährige Mitgliedschaft
Christian Kranz

20-jährige Mitgliedschaft
Marcus Holzmann, Denis Reulecke,
Christian Dressel, Frank Siedenber



Freiwillige Feuerwehr Reddeber, von links: Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht, Ortswehrleiter Jörg Ohlrogge, Gerhard Henze, Matthias Schirm, stellvertretender Ortswehrleiter Manfred Becker, Ortsbürgermeister Rainer Oppermann und sitzend Gerhard Fischer

Baum des Jahres gepflanzt – der Wildapfel im Stadtwald Wernigerode

Der in diesem Jahr zum Baum des Jahres ausgerufene Wildapfel (*Malus sylvestris*) wurde zum Tag des Baumes am 25. April 2013 von Mitgliedern des Ski-Clubs Wernigerode 1911 e. V. im Stadtforst gepflanzt. An einem Hauptweg am Schaalholz Kopf wurden 16 junge Bäumchen als Wegbegrenzung gesetzt. Da Bäume dieser Art sehr selten geworden sind, wird damit die biologische Vielfalt erhöht. Der Wildapfel soll erhalten werden, die Blüten sollen die Insekten anlocken und die Früchte den wildlebenden Säugetieren später als Nahrung dienen.

Auch der Harzklub Wernigerode e. V. hat wieder einen großen Betrag für die heimische Natur geleistet. Ende April wurde eine 0,50 ha große Fichten-Douglasien-Kultur aufgeforstet und mit vier Wildapfelbäumen ergänzt.

Das Sachgebiet Stadtforst um Sachgebietsleiter Michael Semikat bedankt sich bei allen Mitstreitern für das ehrenamtliche Engagement und die gute Zusammenarbeit mit den genannten Vereinen. ■



Baum des Jahres gepflanzt – der Wildapfel im Stadtwald Wernigerode © M. Selmikat

Stadt Wernigerode Die Stadt Wernigerode schreibt aus:



**Verkauf, alternativ die Vergabe eines Erbbaurechtes -
bebautes Wohngrundstück im Zentrum von Wernigerode
Liebfrauenkirchhof 3/4
Kaufpreis mindestens 80.000 €**

Weitere Angaben zur Ausschreibung im Internet unter www.wernigerode.de
unter Bauen und Wirtschaft oder im Sachgebiet Liegenschaften,
Tel. 654 231 oder 654233, Schlachthofstraße 6 in Wernigerode.

Gebote müssen bis zum 02. Juni 2013 im Sachgebiet Liegenschaften
eingegangen sein.

Straßenausbauprogramm für 2013

Die Stadt Wernigerode ergänzt hiermit ihr Straßenausbauprogramm für 2013

Im Rahmen ihrer Beitragserhebungspflicht hat die Stadt Wernigerode dabei Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit den jeweils geltenden Straßenausbaubeitragsatzungen zu erheben.

Die Planungen zu den aufgeführten Projekten liegen vom 03.06.13 bis 03.07.2013 im Baudezernat der Stadt Wernigerode, Tiefbauamt, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Während der Auslegung können Informationen eingeholt und Anregungen vorgebracht werden.

Auslegungszeiten

Mo., Die., Do., Fr. von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und zusätzlich Do. von 14:00 bis 18:00 Uhr

Anlage	Wiesenweg Benzingerode
Maßnahme	Erneuerung / Verbesserung Fahrbahn
Kostenschätzung	150.000 €
Umlagesatz	46,2 % gem. Satzung Wiederkehrender Ausbaubeitrag
Anlage	Sandbrinkstraße / Barenberg Schierke
Maßnahme	Erneuerung / Verbesserung Fahrbahn
Umlagesatz	54,6 % gem. Satzung Wiederkehrender Ausbaubeitrag (Teilstück der Abrechnungseinheit)
Anlage	Im Stadtfelde, von Pappelweg bis Schmatzfelder Straße
Maßnahme	Erneuerung/Verbesserung Fahrbahn
Kostenschätzung	170.000 €
Umlagesatz	40 % gem. Satzung Einmaliger Ausbaubeitrag

Es ergeht der Hinweis, dass noch weitere Vorhaben bekannt gemacht werden.

Wernigerode, 31.05.2013



Schöffenvwahl für die Amtsperiode 2014 bis 2019

Der Stadtrat von Wernigerode wird in seiner Sitzung am 13.06.2013 um 17.30 Uhr im Rathaussaal die Schöffenvorschlagsliste der Stadt Wernigerode beschließen.

Die Auslegung dieser dann beschlossenen Vorschlagsliste wird vom 14. bis 21. Juni 2013 während der Dienstzeiten im Zimmer 211 des Rathauses am Marktplatz 1 erfolgen. Hier kann jedermann noch bis zum 28.06.2013 begründete Einsprüche zu einzelnen Bewerbern schriftlich oder zu Protokoll vorbringen.

Öffentliche Bekanntgabe des Landkreises Harz, Umweltamt Abteilung Immissionsschutz/ Chemikaliensicherheit

Die Agrargenossenschaft Vorharz e.G., Am Plan 4 (Silstedt), 38855 Wernigerode hat mit Antrag vom 06.03.2013 beim Landkreis Harz nach §§ 4, 6 und 19 Bundes-Immissionsschutzgesetz beantragt, am Standort

Wernigerode, Silstedt, Steinesche

Gemarkung: Silstedt
Flur: 2
Flurstück(e): 265, 266, 267, 268

eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Wärme durch Einsatz von Biogas (Biogasanlage) zu errichten und zu betreiben.

Gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen der Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch die geplante Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom und Wärme durch Einsatz von Biogas (Biogasanlage) keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine separate Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist. Die Prüfung der Schutz- und Vorsorgepflichten nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz bleibt davon unberührt.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben von § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zu Grunde liegen, können beim Landkreis Harz, Umweltamt, Abteilung Immissionsschutz/Chemikaliensicherheit, 38820 Halberstadt, Klusstraße 10 während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Landkreis Halberstadt, 30.04.2013



Oberbürgermeister präsentiert Winterbergpläne beim Deutschen Skiverband

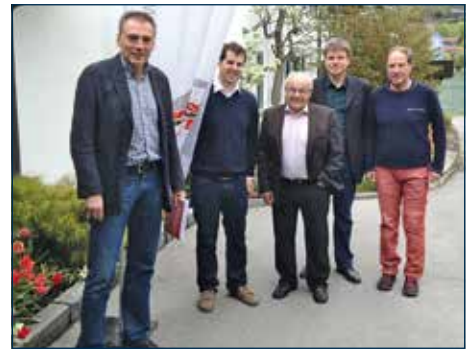
Oberbürgermeister Peter Gaffert nutzte eine Beratung des Beirates für »Umwelt und nachhaltige Skisportentwicklung« des Deutschen Skiverbandes (DSV) am 4. und 5. Mai 2013 in Rottach-Egern um die in Planung befindlichen Ganzjahresangebote am Winterberg in Schierke vorzustellen.

Der sog. Umweltbeirat ist ein Beratungsgremium des Deutschen Skiverbandes, der Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS) und der Freunde des Skisports (FdS). Der Deutsche Skiverband nahm als weltweit erster Verband die Zielstellung zur Umweltverträglichkeit des Skisports auf und etablierte 1985 den DSV Umweltbeirat als eigenständiges Gremium.

Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung hat der DSV Umweltbeirat es sich zur Aufgabe gemacht, konkrete, zukunftsfähige Perspektiven für einen umweltverträglichen Skisport in diesem Jahrtausend aufzuzeigen. »Dabei werden die Interessen der Menschen ebenso ernst genommen wie die Schutzbedürftigkeit sensibler Gebirgsregionen und Landschaften, und dabei auch notwendige wirtschaftliche Entwicklungen mit einbezogen« so Erwin Lauterwasser, der Vorsitzende des Gremiums.

Eine wesentliche Aufgabe des DSV-Umweltbeirats hat sich in den letzten Jahren im Bereich des Consultings von Unternehmen, Behörden, Kommunen, öffentlichen Institutionen und Verbänden ergeben. Dabei steht der Transfer von Wissen aus den Forschungs- und Modellprojekten im Vordergrund. Ganzheitliche und langfristig tragbare Lösungsansätze, die die Vernetzung wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Gesichtspunkte im Sinne der Agenda 21 berücksichtigen, werden im Kommunikationsprozess besonders hervorgehoben.

Das Schierker Ganzjahresprojekt wurde positiv aufgenommen. Insbesondere die Verknüpfung mit den Braunlager Angeboten und die enge Verzahnung mit der gesamten Ortsentwicklung wurden herausgehoben. »Der DSV begleitet die Schierker Pläne seit der Wiedervereinigung. Wir sind sehr froh, dass mit der Initiative Wernigerodes nun endlich langfristige Nutzungen als Vorschlag vorliegen. Gern werden wir die Stadt auf ihrem weiteren Weg unterstützen«, so Erwin Lauterwasser. ■



v.l.n.r. Oberbürgermeister Peter Gaffert, Tobias Lienemann, Geschäftsführer des Umweltbeirates, Erwin Lauterwasser, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung Sicherheit im Skisport, Frank Armbruster, Fachgemeinschaft für Wald-Wild-Landschaftsökologie, und Rüdiger Ganske, Präsident Skiverband freuen sich auf die Entwicklungspotenziale, die Schierke bietet. © Stadt Wernigerode, Wirtschaftsförderung

Planungen für das Eisstadion Schierke wurden vorgestellt



Erste Visualisierung des zukünftigen Eisstadions © graft Architekten Berlin

Der neue zeitweilige Ausschuss »Ortsentwicklung Schierke« hatte sich gleich in seiner ersten Sitzung ein ambitioniertes Beratungsprogramm vorgenommen. Unter anderem stand die Präsentation für die Sanierung des Schierker Eisstadions auf der Tagesordnung.

Im Ortsentwicklungskonzept nimmt die Reaktivierung und Sanierung des historischen und unter Denkmalschutz stehenden Eisstadions eine besondere Bedeutung ein. Die vorhandene Anlage ist aufgrund ihrer Architektur und insbesondere ihrer Lage im Tal der Kalten Bode zu einem Charakteristikum des Ortes geworden. Deshalb wird auch die Bezeichnung Eisstadion als Marke beibehalten, obwohl hier kein reines Eis-Stadion entstehen soll. Teile der Anlage stehen unter Denkmalschutz. Aufgrund baulicher Mängel und funktioneller Einschränkungen ist sie jedoch nur beschränkt nutzbar, sodass sie nicht nur einer konstruktiven Sanierung, sondern vielmehr einer auf eine umfassendere touristische Nutzung zielende Neukonzipierung bedarf. Dabei ist vor allem die monofunktionale Nutzung als Eis-

stadion durch eine ganzjährige Nutzungsvielfalt abzulösen.

Das denkmalgeschützte Ensemble ist auch im Blick auf seine signifikante Erscheinung mit großem Wiedererkennungswert zu erhalten und es soll auch als solches erkennbar bleiben. »Hier ist aus unserer Sicht langfristig eine Bündelung vieler touristischer Angebote sinnvoll und notwendig«, so Oberbürgermeister Peter Gaffert.

Einerseits wird eine breite touristisch wirksame Nutzungsvielfalt angestrebt, andererseits sind die aus verschiedenen Sportarten resultierenden speziellen Nutzungsanforderungen derart differenziert, dass eine universell nutzbare Anlage in durchgehend guter Qualität nicht möglich ist. Aus diesem Grund ist die angestrebte Multifunktionalität nach Prioritäten zu verwirklichen.

Bei allen Nutzungsvarianten ist die Freizeit- und Tourismusnutzung einem möglichen Wettkampfbetrieb vorzuziehen. Die angezielten Nutzergruppen sind Gäste, Besucher, Spontane und Vereine. Die Stadt Wernigerode hat deshalb folgende Prioritäten für die Nutzung vorgegeben:

Erste Priorität

Das Eisstadion ist in seiner besonderen Lage charakteristischer Bestandteil des Ortsbildes. Es wirkt als touristischer Zielpunkt im Rahmen des Ortsgefüges und der Wander- und Spazierwege. Auch ohne Veranstaltungsbetrieb ist das Eisstadion Verweil- und Aufenthaltsort, bedingt und gestützt durch seine Sehenswürdigkeit, insbesondere im Wirkungsverbund mit der einmaligen Waldstimmung. Aus dieser Kombination des denkmalgeschützten historischen Ensembles mit moderner standortgerechter Architektur soll sich die spezifische Qualität des Ortes weiter stärken. Der Gesamtgestalt ist somit besonderes Augenmerk zu widmen. Darüber hinaus sollen ganzjährige und ständige Aktivitäten verortet werden, wie Vereinsleben und öffentliche Gastronomie sowie Gesundheitsangebote.

Zweite Priorität

Der ursprünglichen Funktion und der Lagegunst entsprechend, bieten sich wintersportliche Nutzungen an: Öffentlicher Amateureislauf | Eiskunstlauf | Eishockey | Eisstocksport | Curling | Eishows.

Dabei ist ein Wettkampfbetrieb nicht vordergründig zu sehen, aber auch nicht auszuschließen. Deshalb sind die Abmessungen der Sportflächen so zu wählen, dass sie auch Wettkampfbedingungen entsprechen.

Dritte Priorität

Für sportlich/ touristische Nutzungen in der Sommersaison sind nahezu alle Feldspiele prädestiniert, soweit sie keine speziellen Anforderungen an die Spielfeldausbildung nach sich ziehen.

Rollhockey, Rollkunstlauf, Radpolo | Ballspiele (Kleinfeldfußball, Basketball, Handball, Volleyball, Tennis und Badminton) | Radsport als Start- und Zielpunkt | Laufsport als Start- und Zielpunkt | Massengymnastik | Beachvolleyball (bei entsprechender Spielfeldpräparierung) | Wettkämpfe zu diesen Sportarten sind möglich.

Vierte Priorität

Veranstaltungen jeglicher Art | Ausweichspielstätte (witterungsbedingt) für die Arena | Ausweichveranstaltungsort (witterungsbedingt) für Walpurgis u.a. | Meetings | Märkte | Ausstellungen | Auftaktveranstaltungen Wintersport | witterungsunabhängiger Sommer-Sandspielplatz

Der mit dem Kompetenzzentrum Stadtbau des Landes Sachsen-Anhalt initiierte Wettbewerb von Architekturbüros hat empfohlen zukünftig weiter mit dem Architekturbüro graft aus Berlin weiterzuarbeiten. Der Geschäftsführer Lars Krückeberg stellte die ersten Entwürfe für das Eisstadion im Ausschuss vor. Oberbürgermeister Peter Gaffert verwies auf das nun folgende weitere Verfahren.

»Zunächst muss es einen Grundsatzbeschluss des Stadtrates für eine Zusammenarbeit mit dem Büro graft geben, dann werden Verträge ausgehandelt und die Planungen angepasst. Dazu gehört eine transparente und gründliche Aufarbeitung der Kostenstruktur sowohl für die Investition, als auch für den dauerhaften Betrieb.«

Die aktualisierten Planungen gehen davon aus, dass der Umbau des Eisstadions ca. 6. Mio. Euro kosten wird. Eine 2/3 Förderung des Landes ist dafür in Aussicht gestellt.

Weitere Informationen zum Architekturbüro kann man unter: www.graftlab.com erhalten. ■

Ausbau der Sandbrinkstraße in Schierke läuft



Auf einer Länge von 150 Metern entsteht eine neue Stützmauer für den Verlauf der Sandbrinkstraße. Im Moment werden die Anker für die neuen Wände in den Fels gebohrt.

Schierke gleicht in diesen Tagen einer Großbaustelle. Die südliche Ortsdurchfahrt entlang der Sandbrinkstraße wird aufwendig ausgebaut. Sie wird zukünftig die Verkehrsströme der Tagesgäste in Schierke aufnehmen und in das zentrale Parkhaus am Winterbergtor bringen. Die 1,6 km lange Straße wird durchgängig mit 5,50 m Breite ausgebaut. Die Kosten belaufen sich auf ca. 7 Mio. €.

Bagger, Bohrgeräte und Transportfahrzeuge reihen sich an der Jugendherberge Schierke auf. Von dort wird der erste Bauabschnitt der Sandbrinkstraße bis zum Waldparkplatz fertiggestellt werden. Seit dem 22. April 2013 arbeiten die Mitarbeiter der ARGE Umwelttechnik & Wasserbau GmbH/STRATIE GmbH aus Blankenburg intensiv: grundlegende Baufeldberäumungen finden statt, d.h. Felsen müssen abgetragen und abtransportiert werden, Stützmauerkernbohrungen werden bis zu 7 Meter in den Fels vorgenommen um später den notwendigen Halt zu geben. 2/3 der anfallenden Kosten hängen ursächlich mit den aufwendigen Stützmauersystemen im Bereich der Straße zusammen.

»Da der Bereich der Kalten Bode mit den Talwächterbäumen geschützt werden sollte, haben wir die Straßenachse in Richtung Berg verschoben. Dies ist natürlich mit erheblichen Erdbewegungen verbunden«, so Jörg Völkel als zuständiger Amtsleiter für das Tiefbauprojekt. »In den nächsten Tagen und Wochen kommt es auch zu erheblichen Lärmbelastungen durch die notwendigen Arbeiten an den Felsen. Diese müssen zum Teil mit einem sogenannten »Specht« in Kleinstarbeit zerkleinert werden, um sie dann abzutransportieren. Wir bitten dafür alle Einwohner aber insbesondere die Touristen um Verständnis, so Jörg Völkel. Im Moment wird unter der Woche von 07:00–17:30 Uhr gearbeitet. Im Laufe der Baumaßnahme kann es aber nochmals zu Änderungen und ggf. zu einem Zwei-Schicht-System kommen. »Nur dann können wir den Fertigstellungstermin im April 2014 halten.«

Der Startpunkt Jugendherberge ist deshalb gewählt weil im September der Baustart für das zentrale Parkhaus in Schierke erfolgen soll. Es soll zukünftig mit 715 Parkplätzen die Tagesgäste für

den Ort und später für die Ganzjahresangebote am Winterberg unterbringen. Der gesamte Bauverkehr für das Parkhaus soll dann bereits über den ersten fertiggestellten Abschnitt der Sandbrinkstraße laufen.



Am unteren Kirchberg wird die Fußgängerzone verlängert. Mit einer Fertigstellung wird bis September gerechnet.

Auch sonst wird im Ort fleißig gebaut. Die Fertigstellung der Brücken in Unter- und Oberschierke wird mit letzten Arbeiten und der Bepflanzung abgeschlossen. »Die Brücke in Unterschierke erhält roten Wein an ihre Säulen-sicherlich ein Hingucker im Herbst«, so Dagmar Tietz, die Bauleiterin der Gesamtmaßnahme. Bis September wird die neue Fußgängerbrücke am Hotel Bodelblick fertiggestellt, dann ist auch die Anbindung des unteren Abschnitts des Kirchbergs an das Fußgängerzonensystem fertig. Derzeit wird dort bereits gepflastert.

Eine große Bitte haben sowohl Planer als auch Baufirmen: »Radfahrer und Wanderer werden gebeten die Hinweise und Verbotsschilder auf der Baustelle zu beachten. Wir haben extra drei sichere Querungen der Baustelle geschaffen, um das Wandern und Radfahren ermöglichen zu können«, so Dagmar Tietz abschließend. ■

Neuer zeitweiser Ausschuss des Stadtrates für die Ortsentwicklung Schierkes gebildet

Im Rahmen der Diskussionen um die Haushaltsplanaufstellung der Stadt Wernigerode ist die Bildung eines zeitweiligen Ausschusses »Ortsentwicklung Schierke« diskutiert worden, der am 13.05.2013 seine Arbeit aufgenommen hat.

Stimmberechtigt sind neben dem Oberbürgermeister als Vorsitzendem neun weitere Mitglieder:

- » Vorsitzender: Peter Gaffert
- » CDU: Friedrich-Uwe Albrecht, Roland Richter, Karl-Heinz Mänz
- » SPD/Grüne: Dr. Martina Tschäpe, Sylke Matersberger, Dr. Gerd Eggemann
- » Die Linke: Wilfried Pöhlert, Dieter Kabelitz
- » HG/FDP: Helmut Porsche

Als Mitglieder des zeitweiligen Ausschusses mit beratender Stimme werden benannt, soweit sie nicht bereits stimmberechtigte Mitglieder sind: Die Ortsbürgermeisterin von Schierke, ein weiteres Mitglied des Ortschaftsrates Schierke sowie die Ausschussvorsitzenden der beratenden Ausschüsse. Deshalb sind also mit beratender Stimme ohne Stimmrecht folgende Personen in den Ausschuss berufen:

Christiane Hopstock (Ortsbürgermeisterin von Schierke), Roland Jung (Mitglied des Ortschaftsrates Schierke), Sabine Wetzel (Vorsitzende Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales), Angela Gorr (Vorsitzende Kulturausschuss), Siegfried Siegel (Vorsitzender Ordnungsausschuss), Thomas Schatz (Vorsitzender Finanz- und Rechnungsausschuss), Prof. Armin Willingmann (Vorsitzender Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss).

Die Aufgabe des zeitweiligen Ausschusses ist die Begleitung der Verwaltung zur optimalen Umsetzung des Ortsentwicklungskonzeptes Schierke sowie die Sicherstellung von Informationsflüssen zwischen Verwaltung, Stadtrat, Ortschaftsrat Schierke, beratenden Ausschüssen sowie innerhalb der Fraktionen. Gleichzeitig wird der bisher bestehende Beirat Schierke aufgelöst. Der zeitweilige Ausschuss wird alle Beschlussvorlagen im Kontext der Ortsentwicklung Schierkes abschließend dem Stadtrat zu einer Entscheidung empfehlen. Er übernimmt somit Teilfunktionen der bestehenden Ausschüsse. Trotzdem können die anderen Ausschüsse im Rahmen ihres Selbstbefassungsrechtes natürlich weiterhin Themen der Ortsentwicklung beraten. Der Ausschuss wird regelmäßig vor den Stadtratssitzungen zusammenkommen. Alle aktuellen Informationen erhält man im Ratsinformationssystem der Stadt Wernigerode.

Info

Für Bürgerinnen und Bürger sowie für Touristen besteht die Möglichkeit sich über das Projekt zu informieren. Dafür steht Dagmar Tietz vom Tiefbauamt der Stadt Wernigerode immer Donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr im Baubüro im Schierker Rathaus zur Verfügung. Über den Sommer werden auch Baustellenführungen angeboten. Dazu in den kommenden Ausgaben mehr.



Clever werben im Amtsblatt

Telefon: 03943 542427
E-Mail: r.harms@harzdruck.de

KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:

Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU/AU
Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
Karosserieeinstandsetzung · Klimaservice

... in Wernigerode

Veckenstedter Weg 15 · Tel. 039 43/60 57 56

Siegertypen!

 PRO-Prüfung 1. PLATZ Stromerzeuger EU 20i	 red dot design award best of the Year 2006 Stromerzeuger EU 30i
 TESTSIEGER TESTMAGAZIN 1000er Sonderpreis 2007 SEHR GUT Heckenschere HHH 25D-60	 Empfohlen von selbst machen 6/2008 Motorhacke FG 110
 STIFTUNG WARENTEST TESTSIEGER GUT 2,4 test 5/2007 Benzinrasenmäher HRX 426C PD	 selbst PRÜFUNG TESTSIEGER 6/2007 Benzinrasenmäher HRX 537C VY

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336 • Fax 46146

HONDA
POWER EQUIPMENT

Diverse Aktionsmodelle zu Sonderpreisen!

HEIKO DUCKEK UMZÜGE



TRANSPORTE LAGERHAUS

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/810515

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/6898566



Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
Tel. 03944/353500

www.duckek-umzuege.de

WAT - Bau GmbH



Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

**Jetzt auch
Personalservice!**

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

Veranstaltungen der Jugendeinrichtungen der Stadt Wernigerode im Juni 2013

Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1,
Tel. 039 43-22291

Regelmäßige Angebote

Montags 14 bis 21 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr Spieleworkshop |
16:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen |
17:00 – 19:00 Uhr Fitness Jungen

Dienstags 14 bis 21 Uhr

15:00 – 18:00 Uhr Töpferwerkstatt |
16:00 – 17:00 Uhr Musikworkshop

Mittwochs 14 bis 21 Uhr

15:00 – 17:30 Uhr Kreativwerkstatt |
17:00 – 19:00 Uhr Fitness Jungen

Donnerstags 14 bis 21 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag
Ein Projekt mit den Kindern aus dem
Wohngebiet Stadtfeld: Sport &
Turniere – Kreativangebote – Ausflug
& Erleben – Eltern kochen für Kinder
– Gemeinsam-stark-Projekt

Freitags 14 bis 22 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr Entdecken und
Erleben | Fitness für Mädchen und
Jungen

Samstag 14 – 22 Uhr

Samstagscafé | Back AG | Offene
Angebote

Offene Angebote

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis,
Bandprobe, Kickern, Internet,
Spielen u. v. a. m.

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8,
Tel. 039 43-63 3661

Regelmäßige Angebote

Montag 14 bis 21 Uhr

15:00 Uhr Spielworkshop

Dienstags 14 bis 21 Uhr

15:00 Uhr Kreativangebot

Mittwochs 14 bis 21 Uhr

14:00 Uhr Fußball-AG Hortkindern |

16:00 Uhr Musikworkshop |

19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche

Donnerstags 14 bis 21 Uhr

15:00 Uhr Kinderkochstudio |

18:00 Uhr Kochen und Backen für
Jugendliche

Freitags 14 bis 22 Uhr

14:00 Uhr Angebote für Hortkinder |
Exkursionen – bis 18 Uhr für Kinder

Jeden 2. Samstag 14 bis 22 Uhr

Offene Angebote

Offene Angebote

Dart, Billard, Tischtennis,
Bandprobe, Kicker, Internet u. v. a. m.

Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt,
Tel. 039 43-249752

Regelmäßige Angebote

Montag 13:30 – 21:30 Uhr

sozialpäd. Betreuung |
18:00 – 20:00 Uhr Sport in der
Turnhalle Silstedt

Dienstag 13:30 – 21:30 Uhr

sozialpäd. Betreuung

Mittwoch 16:00 – 21:00 Uhr

begleitete Selbstverwaltung |
15:00 – 20:00 Uhr Sportspiele in der
Mehrzweckhalle Benzingerode

Donnerstag 16:00 – 21:00 Uhr

begleitete Selbstverwaltung

Freitag 14:00 – 22:00 Uhr

sozialpäd. Betreuung

Sonnabend 16:00 – 22:00 Uhr

begleitete Selbstverwaltung

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode
Tel. 039 43-249716

Regelmäßige Angebote

Dienstag 16:00 – 21:00 Uhr

begleitete Selbstverwaltung |
18:00 – 20:00 Uhr Fußball in der
Turnhalle Silstedt

Mittwoch 14:30 – 21:00 Uhr

sozialpäd. Betreuung |
15:00 – 20:00 Uhr Sportspiele in der
Mehrzweckhalle Benzingerode

Donnerstag 14:30 – 21:00 Uhr

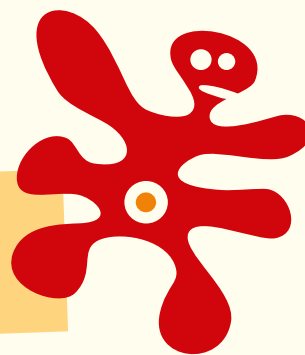
sozialpäd. Betreuung

Freitag 15:30 – 20:00 Uhr

begleitete Selbstverwaltung

Samstag 16:00 – 20:00 Uhr

begleitete Selbstverwaltung



Freitag, 14.06.13

Young Part

Freitag, 28.06.13

Eröffnung Waldhofbad

Nähere Informationen in den Jugendtreffs

Jugendhaus Center

Regelmäßige Veranstaltungen
siehe Infokasten

Donnerstag, 06.06.13

geschlossen – Vorbereitung Kindertag

Freitag, 07.06.13

14:00 – 18:00 Uhr Kindertag im
Lustgarten

Montag, 10.06.13

geschlossen – Nachbereitung
Kindertag

Freitag, 14.06.13

Young Part

Freitag, 21.06.13

15:00 Uhr Raddour rund ums
Wernigeröder Schloß – Anmeldung
notwendig! – Bitte verkehrssicheres
Fahrrad mitbringen | 18:00 Uhr Grillen

Freitag, 28.06.13

Eröffnung Waldhofbad

Jugendclub Harzblick

Regelmäßige Veranstaltungen
siehe Infokasten

Mittwoch, 05.06.13

19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche

Donnerstag, 06.06.13

geschlossen – Vorbereitung Kindertag

Freitag, 07.06.13

14:00 Uhr Kindertag im Lustgarten,
Jugendtreff geschlossen

Montag, 10.06.13

geschlossen – Nachbereitung
Kindertag

Freitag, 14.06.13

Young Part auf dem Nicolaipplatz,
Jugendtreff geschlossen

Freitag, 21.06.13

15:00 Uhr Exkursionstag

Samstag, 22.06.13

Offene Angebote

Freitag, 28.06.13

Eröffnung Waldhofbad

Samstag, 29.06.13

Offene Angebote

Jugendtreff Silstedt

Montag, 03.06.13

13:30 – 14:30 Uhr Gespräche bei
Kaffee und Kuchen am Treff | 15:00
– 20:00 Uhr Fußball und Gespräche
auf dem Bolzplatz

Dienstag, 04.06.13

13:30 – 14:30 Uhr Gespräche zur
Schule und den Höhepunkten des
Monats | 15:00 – 18:00 Uhr
Gesellschaftsspiele

Donnerstag, 06.06.13

geschlossen wg. Kindertag

Freitag, 07.06.13

14:00 – 18:00 Uhr Kindertag im
Lustgarten

Montag, 10.06.13

geschlossen

Dienstag, 11.06.13

13:30 – 14:30 Uhr Gespräche über
das Ortsgeschehen | 15:00 – 18:00
Uhr Sportspiele auf dem Bolzplatz |
19:00 – 21:00 Uhr Zeit für
individuelle Belange

Freitag, 14.06.13

Young Part

15. – 17.06.13

geschlossen – wg. Young Part

Dienstag, 18.06.13

13:30 – 14:00 Uhr Gespräche bei
Kaffee zum Wochenende und über
den Young Part | 15:00 – 18:00 Uhr
Sportspiele auf dem Bolzplatz | 18:00
– 20:00 Uhr Gesellschaftsspiele

Freitag, 21.06.13

13:30 – 14:30 Uhr Gespräche bei
Kaffee und Kuchen | 14:30 – 18:00
Uhr Fußball auf dem Bolzplatz |
19:00 – 22:00 Uhr Zeit für Kino

Montag, 24.06.13

13:30 – 15:00 Uhr Wir sprechen über
die Schützenfeste | 15:00 – 18:00 Uhr
Baden bei schönem Wetter | 20:00
– 21:00 Uhr Zeit für persönliche Gespräche

Dienstag, 25.06.13

13:30 – 14:30 Uhr Gespräche am
Club zum Schützenfest | 15:00 –
18:00 Uhr Wir helfen beim Aufbau
zum Schützenfest | 18:00 – 20:00
Uhr Grillen und Gespräche am Club

27.06.13

Jugendtreff geschlossen

Freitag, 28.06.13

Eröffnung Waldhofbad, Jugendtreff
geschlossen | Begleitung beim Schüt-
zenfest in Silstedt

Jugendtreff Benzingerode

Mittwoch, 05.06.13

14:30 – 15:30 Uhr Gespräche bei
Tee und Keks über aktuelle Belange |
15:30 – 18:00 Uhr Fahrradtour nach
Heimbürg - bitte Rucksachverpfle-
gung mitbringen! | 18:00 – 19:00
Uhr Wir kochen, 1,- € | 19:00 –
21:00 Uhr Zeit für Gespräche

Donnerstag, 06.06.13

geschlossen wg. Kindertag

Freitag, 07.06.13

14:00 – 18:00 Uhr Kindertag im
Lustgarten

Montag, 10.06.13

geschlossen

Mittwoch, 12.06.13

14:30 – 15:30 Uhr Klatzsch am Club
über die Schule und danach | 15:30
– 18:00 Uhr Fußball auf dem Bolzplatz

Freitag, 14.06.13

Young Part

15. – 17.06.13

geschlossen – wg. Young Part

Mittwoch, 19.06.13

14:30 – 15:00 Uhr Gespräche bei
Tee zum Ortsgeschehen | 15:00
– 18:00 Uhr Exkursion zum Horst-
berg – wir schauen in die Vergan-
genheit unserer Heimat | 18:00 –
19:00 Uhr Grillen am Club

Donnerstag, 20.06.13

14:30 – 15:00 Uhr Gespräche bei
Tee und Keks | 15:00 – 19:00 Uhr
Wir helfen bei der Vorbereitung des
Schützenfestes

Mittwoch, 26.06.13

14:30 – 15:00 Uhr Gespräche zum
Wochenende | 15:00 – 18:00 Uhr
Sportspiele auf dem Bolzplatz | 18:00
– 20:00 Uhr Zeit für allgemeine
Gespräche

27. – 28.06.13

Eröffnung Waldhofbad, Jugendtreff
geschlossen

Freitag, 28.06.13

Eröffnung Waldhofbad

Die Welt zu Gast in Wernigerode beim Kindertag im Lustgarten Wernigerode

Auch dieses Jahr möchten wir wieder herzlich zu unserem schon traditionellen großen Kindertagsfest am Freitag, dem 7. Juni 2013, ab 14:00 Uhr in den Wernigeröder Lustgarten einladen. Und – wir haben diesmal noch viel mehr eingeladen – »Die Welt zu Gast in Wernigerode« ist unser diesjähriges Motto.

Die Kindertageseinrichtungen der Stadt Wernigerode werden mit je einem Stand vertreten sein, wovon jeder eine andere Region der Welt mit ihrer jeweils typischen Kultur darstellen wird.

Auch bei der Versorgung für das leibliche Wohl wird es diesmal international zugehen. So wird dieses Jahr wieder der große Feuerofen im Lustgarten aufgestellt, in dem die Kinder selbst Fladenbrot backen können, es wird Essen aus der Gulaschkanone geben und die Zentralküche der Kindereinrichtungen der Stadt Wernigerode wird verschiedene warme Gerichte anbieten, wobei natürlich die italienischen Nudeln mit Tomatensoße nicht fehlen werden. Zum Durstlöschen wird die »Fruchtoase« bereitstehen und allerlei exotische alkoholfreie Mixgetränke anbieten.

Neben Basteln und Spielen wird es diesmal viele Bewegungs- und Sportangebote geben. Für die Kleinsten wird ein Snoozelzelt zum Ausruhen auf einer extra Wiese bereitgehalten.

Unterstützung erhalten wir von der Wernigeröder Schloßbahn, die an diesem Tag einen Shut-

tleverkehr im 15-Minuten-Takt vom Angerparkplatz zum Lustgarten zum Sonderpreis anbieten wird.

Dann hoffen wir auf strahlenden Sonnenschein in Wernigerode am 7. Juni und freuen uns auf alle kleinen und großen Besucher unserer Kindertagsfeier im Lustgarten! ■ **Die Mitarbeiter der Kitas und Jugendpflege der Stadt Wernigerode**



Mit Trommelmännern und Ratschefrauen



Die »Trommelmänner« und »Ratschefrauen« beim Musizieren in der Kita Benjamin Blümchen

Singen und Musizieren mit Kindern ist fester Bestandteil im pädagogischen Alltag der Kindertagesstätte »Benjamin Blümchen«. Die Kinder erleben, welchen Spaß es macht zu singen und Lieder mit klingendem Schlagzeug zu begleiten. So entwickeln sie ein Gefühl für Harmonie, Tempo und Rhythmus. Außerdem können die Kinder so auch erleben, wie mit Musik Märchen und Geschichten unteretzt werden.

Welche Bedeutung einzelne Töne haben und wie die unterschiedlichsten Instrumente klingen, konnten die Kinder am 17. April in der Einrichtung »Benjamin Blümchen« erleben. Herr Boos, ein Opa, der in seiner Freizeit Jäger und Jagdhorn-Bläser ist, machte die Knirpse mit verschiedenen Blasinstrumenten und deren Bedeutung, insbesondere für die Jagd, bekannt. Selbstverständlich durften alle Musikfans die Blasinstrumente ausprobieren und konnten feststellen, wie viel Puste man für solch ein Instrument haben muss. Als Dankeschön zeigten die kleinen Trommelmänner, Ratschefrauen und Klangholzspechte, wie viel Rhythmus in ihnen steckt.

Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich schon auf das nächste gemeinsame Musizieren mit Herrn Boos. ■ **Team der Kindertagesstätte »Benjamin Blümchen«**

Sucht und ihre Folgen – eine Ausstellung von Jugendlichen aus Ostafrika und Deutschland

Im Rahmen der »Aktionswoche Alkohol« (gegen übermäßigen Konsum) findet im Kinder- und Jugendhaus Center in der Benzingeröder Chaussee 1 eine Ausstellung bereits seit dem 24. Mai bis zum 1. Juni 2013 statt.

Die Ausstellung, die das Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales geplant hat, wird Zeichnungen und Bilder von Jugendlichen aus Kenia zeigen, die sich mit dem Thema »Sucht und ihren Folgen« aus der Perspektive der Teens beschäftigt. Diese Exponate werden bei dabei durch Arbeiten von deutschen Jugendlichen ergänzt. Dabei sollen die besten Arbeiten mit einem Preis ausgezeichnet werden.

Parallel zu der Ausstellung sind verschiedene Angebote zu dem Thema geplant, so zum Beispiel das gemeinsame Herstellen alkoholfreier Cocktails,



Bild eines kenianischen Jugendlichen

die Vorführungen eines Filmes sowie ein Vortrag über die Arbeit mit Suchtabhängigen in Uganda. ■

Das E-Center Wernigerode unterstützt Kita Harzblick mit Gemüsehochbeet

Die Kindertagesstätte »Harzblick« hatte sich bei der Initiative der Hamburger Edeka-Stiftung »Aus Liebe zum Nachwuchs, Gemüsebeete für Kids« beworben und wurde ausgewählt. Am 25. April erhielten die Kinder das Hochbeet und das Zubehör wie Erde, Pflanzen, Saat, Gießkannen, Schürzen und begleitendes Lernmaterial vom E-Center in Wernigerode. Die Lebensmittelexpertin Annett Maak, welche auch Mutter eines Kindes in der Einrichtung ist, und der Marktleiter Uwe Lautenbach stehen den Nachwuchsgärtnern seitdem als Paten mit Rat und Tat zur Seite – von der Anpflanzung über die Pflege bis zur gemeinsamen Zubereitung der Ernte. »Im Rahmen des Projektes lernen die Kinder mit viel Spaß, woher das Gemüse kommt und wie viel Fürsorge Pflanzen benötigen, bis sie als Lebensmittel zubereitet werden können. Sie erfahren aber auch, wie gut Gemüse schmeckt und dass es dem Körper gut tut«, hebt Annett Maak den nachhaltigen Bildungsansatz des Projektes hervor.

Aus der Kita übernimmt Beate Engeleiter, Mitarbeiterin des Projektes »Bürgerarbeit«, gemein-



Stolz präsentieren die Kinder der Kita Harzblick ihr frisch angelegtes Hochbeet.

sam mit den Kindern die Pflege des Hochbeetes. Sie werden zu kleinen Gärtnern und zeigen viel Spaß an der Aktion. Täglich beobachten die Kinder die Veränderungen im Hochbeet und halten sie gemeinsam mit den Erzieherinnen fest. An das Thema »Gesunde Ernährung« werden sie ebenfalls durch diese Aktion herangeführt. ■ **Kita Harzblick Wernigerode**

10. Fußballturnier

Es wurde mal wieder Zeit! Zeit für ein Fußballturnier, ausgetragen zwischen den Mannschaften der Horte der Freien Grundschule und der Grundschule Harzblick.

Am 20. März 2013 ging es wieder um den Wanderpokal. Das Spiel begann vielversprechend mit einem Sieg der 1. Mannschaft Hort Harzblick. Es sollte aber nicht so weitergehen. Die Zuschauer auf den Bänken, Eltern und Mitschüler feuerten ihre Teams tüchtig an. Zum Verschnaufen gaben die Cheerleader zwischen den Spielen eine fetzige Vorstellung. Aber am Ende stand fest, die Mannschaften der Freien Grundschule waren eben besser und durften verdient den Pokal wieder in ihre Vitrine stellen. ■ **Hort Harzblick**



Den Pokal fest in der Hand – die Hortkinder der Freien Grundschule Wernigerode

Kindern und Jugendliche engagieren sich aktiv beim Frühjahrsputz

Der Schnee hat alle Kinder, Jugendlichen, Erzieher/-innen und Betreuer in diesem Jahr lange und heftig begleitet. Daher war es nur logisch, dass alle Tageseinrichtungen und Jugendtreffs fleißig beim Frühjahrsputz mitgeholfen haben:

Nöschenröder Hummelhaus

Als der Termin für den diesjährigen Frühjahrsputz feststand, hielten die meisten Eltern die Erzieherinnen und Erzieher für große Optimisten – aber pünktlich zum Termin war der gesamte Schnee weggeschmolzen! Und nur einen Tag später, am 15. April 2013, brachten die Erzieher/-innen mit einigen Eltern den Spielplatz des »Hummelhauses« in Ordnung, harkten die Beete und den Rasen, fegten die Rollerfläche und trugen schwere Holzbretter an die richtige Stelle.



Erzieherinnen und Eltern in Aktion beim Frühjahrsputz im Nöschenröder Hummelhaus.

Ende April waren dann die kleinen Hummeln an der Reihe. Sie begrüßten als Hexen und Teufel den Frühling, sangen und tanzten miteinander und vertrieben mit ihren Besen die Kälte. HERZLICHEN DANK allen fleißigen, kleinen und großen Helfern. ■ Das Hummelhausteam und Ihre Elternvertreter

Jugendtreff und Jugendfeuerwehr Silstedt gestalteten den Frühjahrsputz in Silstedt!



Am 12.04.2013 begann die gemeinsame Aktion »Frühjahrsputz«. Insgesamt 19 Jugendliche und Mitglieder der Jugendgruppe der freiwilligen Feuerwehr übernahmen Aufräumarbeiten auf dem Gelände der Kirche in Silstedt. So wurde das Laub abgeharkt, Papier, Äste und Zweige eingesammelt sowie die Dachrinne der Kirche von Laub und Unrat befreit. Alle zeigten eine hohe Einsatzbereitschaft. Nach drei Stunden konnte die Aktion bei Würstchen vom Grill und Brause erfolgreich beendet werden. Vielen Dank auch an den Jugend-

wart Toni Helmdach, denn wieder einmal hat sich die tolle Zusammenarbeit zwischen Jugendtreff und Jugendfeuerwehr gelohnt. ■ Jugendtreff Silstedt

Benzingeröder Jugendliche räumen auf



Ende April fiel der Startschuss auf dem Gelände des Jugendtreffs und des Schützengeländes. Unter Anleitung von Jugendbetreuer Jens Lux beteiligten sich insgesamt 22 Jugendliche an dieser Aktion.

Als Arbeiten standen in Benzingerode die Reinigung um das Clubgelände, der Spiel- und Grillbereich, das Einbrennen des Bolzplatzes, Kleinreparaturen am Spielzaun und die Reinigung des Schützen- Festplatzgeländes an. Nach etwa drei Stunden war alles geschafft und als kleines Dankeschön wurde am Jugendclub gegrillt. Alle Beteiligten waren mit Recht auf ihre erbrachten Leistungen stolz. Was für eine Freude für viele Benzingeröder! ■

Ihr habt abgestimmt – die Young Part-Gewinner-Bands stehen fest!

Am 14. Juni 2013 ist es endlich wieder soweit! Auch in diesem Jahr findet im Rahmen des Rathausfestes Wernigerode eine attraktive Musikshow für das jüngere Publikum statt. Das unter dem Namen Young Part bekannte Event wird, wie in den vergangenen Jahren, wieder auf dem Nicolaipplatz starten.

Das Beteiligungsprojekt der Stadtjugendpflege Wernigerode wird auch in diesem Jahr wieder von Jugendlichen für Jugendliche organisiert. So hat in Vorbereitung des Events das Orga-Team »Young Part 2013« die Internetseite www.youngpart.de erstellt, auf welcher in der Zeit vom 9. bis 28. April 2013 unter fünf Bands ganz unterschiedlicher Genres per Voting die zwei beliebtesten von Euch direkt auf die »Young-Part«-Bühne gewählt werden konnten. Nun ist das Voting beendet und das Orga-Team möchte sich bei Euch allen herzlich bedanken für das fleißige Abstimmen!

Die Stimmen sind ausgezählt und die Gewinner-Bands stehen fest. Es sind Erstens: »Teenitus« – College Rock/Pop aus Magdeburg.



Die in Magdeburg gegründete Band »Teenitus« besteht aus drei sympathischen Mitgliedern: Robert, Jakob und Marvin. Die drei College-Rock/Pop-Musiker begeisterten bereits bei verschiedensten Konzerten mit ihren planlosen Bühnen-

shows und charakteristischen Ohrwurmsongs. Und Zweitens: »Lick Quarters« Raggae/HipHop/Ska aus Halle.



Die neun engagierten Musiker aus Halle haben es sich zur Aufgabe gemacht, »Positive Vibes« an ein offenes Publikum aller Altersklassen zu senden. Melodien, die direkt ins Ohr gehen, Texte, die zum Mit-, Weiter- und Nachdenken anregen, in einen Sound gepackt, der förmlich zum Tanzen zwingt. In ihrer inzwischen fünf-jährigen Bandgeschichte haben die Lick Quarters schon mit namhaften Bands und Künstlern die Bühne geteilt, wie z. B. Dellè (Seed), Nosliw, Ohrbooten, Jamaram, Tornados, Yellow Umbrella, Berlin Boom Orchestra, Yellowcab oder Mutabor. Im Juni 2010 standen die Lick Quarters auch schon einmal auf unserer Young Part-Bühne und haben »die Bude gerockt«.

Wie die Stimmen sich genau verteilt haben, findet ihr auf www.youngpart.de. Außerdem sind wir dabei, für den Young Part noch eine Hauptband zu organisieren. Wer dann am 14. Juni 2013 noch für Euch auf dem Wernigeröder Nicolaipplatz spielen wird, verraten wir aber noch nicht! Wir freuen uns zusammen mit Euch schon riesig auf den Young Part 2013! ■ Das Orga-Team Young Part 2013 und Eure Stadtjugendpflege

Spielplatzdetektive waren im Stadtfeld unterwegs



Vor einigen Monaten haben sich die Schüler der Klassen »Leseratten« und »Bücherwürmer« (1. und 2. Klassen) der Ganztagsgrundschule Stadtfeld auf den Weg gemacht, um sich die Spielplätze in den Innenhöfen des Stadtfeldes genauer anzusehen. Dabei haben sie vorhandene Mängel mit Fotos dokumentiert und einen Bericht mit Wünschen, Anregungen und notwendigen Veränderungen verfasst. Dieser Bericht wurde dann dem Quartiersmanagement des Internationalen Bundes übergeben.

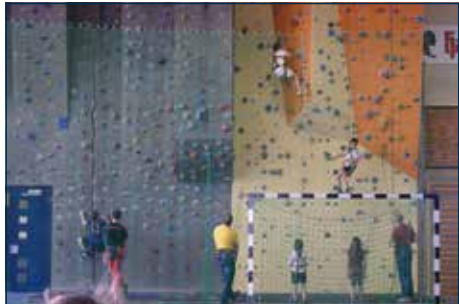
Gemeinsam mit dem Stadtfeldbeirat und Vertretern der WWG, der GWW und der Stadt, folgten die Quartiersmanager Daniela Puse und Uwe-Friedrich Albrecht dem Weg der Schüler und sahen sich die Probleme vor Ort genau an. Besonders die fehlenden Sitzgelegenheiten, die Müllsituation und die teilweise veralteten Spielgeräte waren den Kindern ein wichtiges Anliegen. So wünschten sich viele Kinder eine Schaukel, neuen Sand und mehr Müllbehälter. Vor Ort wurden dann die Bilder der Kinder ausgewertet und an die zuständigen Stellen weitergereicht. Sowohl die WWG als auch die GWW versicherten dem Quartiersmanagement, sich den Problemen anzunehmen und auf die Wünsche der Kinder einzugehen. So hat die GWW bereits die ersten Bänke erneuert und zerstörte Mülleimer entfernt.

Das Stadtfeldbüro des Quartiersmanagement bedankt sich bei den Spielplatzdetektiven für ihre Mühe und verspricht, sich weiterhin um die Verbesserung der Spielplätze zu bemühen. ■

Klettersaison eröffnet

Kraft und Mut an der Kletterwand – Projekt »Fair bringt mehr« an der Freien Grundschule Wernigerode

»Miteinander« anstatt »Gegeneinander« in einem respektvollen und fairen Umgang – das ist die Herausforderung, der sich Schüler, Eltern und Pädagogen täglich stellen. Die Freie Grundschule engagiert sich deshalb mit an dem Projekt »Fair bringt mehr«. Mit einem Teilprojekt starteten die dritten Klasse. Für sie hieß es, die Kletterwände in der Stadtfeld-Turnhalle zu erklimmen. Unter Anleitung galt es, die ca. acht Meter hohen Wände unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen zu erklim-



Aus der Entfernung gut zu erkennen: Die meterhohen Kletterwände verlangten den Schülern einiges ab.

men. Einige Schüler zeigten gar keine Berührungsängste und erkletterten mit teilweiser enormer Geschwindigkeit die hohen Wände. Dabei wurden sie von ihren Mitschülern motiviert und von manchen insgeheim auch bewundert. Natürlich gab es auch Schüler, die ängstlich waren und sich das Klettern in solch einer Höhe nicht zutrauten. Aber probiert haben es alle und einige der Kinder sind über sich hinausgewachsen, als sie mehrere Meter oder dann sogar die ganze Wand erklommen. Wie FAIR der Umgang miteinander war, zeigte sich darin, dass sich die Schüler gegenseitig motiviert und ermutigt haben. Ausgelacht wurde niemand.

Der Start in die Teilprojekte von »Fair bringt mehr« war ein großer Erfolg, von dem Schüler, Eltern und Pädagogen nachhaltig begeistert sind. Das Projekt verspricht Perspektivenwechsel, Empathie und Kommunikation, Spannung und Abenteuer, von anderen Erfahrungen zu lernen, unvorhergesehene Situationen zu meistern und die Reise zum respektvollen Umgang mit sich und anderen.

Weiß-Villa-Harz kletterte in Italien

Sieben Jugendliche aus dem sozialtherapeutischen Internat »Weiß-Villa-Harz« nahmen an einer einwöchigen Kletterfreizeit in Arco, Italien teil

Für einige Teilnehmer waren es die ersten Klettererfahrungen am Naturfelsen. Von daher gingen die Jugendlichen mit sehr gemischten Gefühlen auf Reisen. Spätestens jetzt zeigte sich aber, dass



Die Jugendlichen des sozialtherapeutischen Internat »Weiß-Villa-Harz« bei ihrer Kletterfreizeit in Arco.

sich das regelmäßige Klettertraining an der Kletterwand des Deutschen Alpenvereins Wernigerode ausgezahlt hatte.

Für die Betreuung und Sicherheit der jungen Kletterer, die übrigens alle im DAV organisiert sind, sorgten zwei DAV-Klettertrainer und ein Pädagoge aus dem therapeutischen Internat »Weiß-Villa-Harz«.

Wer mehr über die Aktivitäten des DAV-Wernigerode in Erfahrung bringen möchte, kann erste Informationen im Internet unter www.dav-wr.de erhalten oder schaut zu den Trainingszeiten am Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 17:30 – 21:00 Uhr in der Sporthalle Stadtfeld vorbei. ■

Es ist geschafft!

Unter Anleitung von Silka Müller und Sebastian Seifert wurde Mitte Mai zum wiederholten Mal der Wernigeröder Blindenwanderweg von Laub und Unrat beräumt. Schwülwarmes Wetter und Sonnenschein hatten die Arbeit an der frischen Luft erschwert. Damit die Holzersetzung weniger schnell voranschreitet, wurden auf dem 1.100 m langen Weg die Eichenbohlen freigelegt. Diese dienen sehbehinderten Mitbürgern, die auf einen Blindenstock angewiesen sind, als Orientierungshilfe. Das Sachgebiet Stadtfeld bedankt sich bei allen Beteiligten für die geleistete, sinnvolle Arbeit. Weiterhin sind alle Hundeführer angehalten, mit ihren vierbeinigen Freunden beim Gassi-Gehen an der richtigen Stelle, sprich nicht auf dem Weg, zu verweilen. ■ MS



Mit Blasen an den Händen, verschwitzt aber hochzufrieden steht die Gruppe aus dem Berufsbildungsbereich der Lebenshilfe Wernigerode gGmbH am Amelungsweg. © Michael Selmikatz

19. Wildparkfest

Das Wetter war nicht das Beste. Davon ließen sich die vielen Besucher des Wildparkfestes am 12. Mai 2013 aber nicht stören. Auch in diesem Jahr gab es, vor allem für die Kleinsten, wieder jede Menge zu entdecken. Neben Bastel- und Malangeboten, sowie einer Hüpfburg, zog es die kleinen zur Kindereisenbahn, die unberrührt ihre Runden drehte und die Gesichter zum Strahlen brachte.

Im oberen Teil des Wildparks konnten Interessierte eine Show der Wernigeröder Gruppe des Deutschen Teckelclubs verfolgen und auch die kleinen Frettchen vom Frettchentreff Thale/Harz e.V. hatten ihren großen Auftritt.

Aberundet wurde das bunte Unterhaltungsprogramm durch diverse Infostände und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. ■

Schuhputzaktion für den guten Zweck



Klaus Reiche nimmt den Service für den guten Zweck gern in Anspruch.

Eine Aktion der etwas anderen Art fand am 3. Mai in Wernigerode statt. Schuhe putzen gehört eigentlich nicht zu den Dingen, die gerne gemacht werden. Um genau das zu tun, Passanten die Schuhe zu putzen, waren Schülerinnen und Schüler des Landschulheim Grovesmühle in der Wernigeröder Innenstadt unterwegs.

Die Schule ist Träger des Titels »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« und setzt sich damit gegen Rassismus und Diskriminierung ein. Die Schule pflegt seit längerer Zeit eine Zusammenarbeit mit dem Verein »Kinderhilfe für Siebenbürgen«. Nun wurde ein neues gemeinsames Projekt entwickelt. Es soll ein Film über die Arbeit des Vereins mit den benachteiligten Roma-Kindern in Siebenbürgen gedreht werden. Um einen finanziellen Beitrag zu leisten, haben sich die Jugendlichen mit Schuhputzutensilien »bewaffnet« und gegen Spende den Passanten die Schuhe geputzt.

In den Sommerferien werden einige Schüler den Verein bei seiner Reise und den Arbeiten begleiten, um das Leben, das Land und die Menschen kennenzulernen und zu helfen. Gedreht wird der Film vom offenen Kanal Wernigerode. ■



Die kleine Vivian Elena Ziron zeigte ihr Talent beim Basteln.

Ehrungen zur 19. Mathematik-Olympiade

Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in der Ratswaage, im historischen Rathaus, wurden am 22. Mai 2013 die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 19. Mathe-Olympiade geehrt. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Wernigeröder Grundschulen warteten gespannt auf die Bekanntgabe der Platzierungen.

Eröffnet wurde die Veranstaltung vom Chor der Freien Grundschule unter der Leitung von Frau Drebenstedt. Nach der musikalischen Einleitung begrüßte Andreas Heinrich, Dezernent für Gemeinwesen der Stadt Wernigerode alle Anwesenden und beglückwünschte die diesjährigen Preisträger. Neben zahlreichen Eltern, Großeltern und Geschwistern hatte sich auch die Landtagsabgeordnete Angela Gorr und Stadtratspräsident

Uwe-Friedrich Albrecht die Feierstunde nicht nehmen lassen.

Die Auszeichnungen mit Urkunden, Büchergutscheinen und Freikarten für das Freibad übernahm im Anschluss der Schullektor Wolfgang Berge von der Ganztagesgrundschule im Stadtfeld. Der diesjährige Sieger der 3. Klassen ist Ole Schildt, von der Freien Grundschule. Sieger der 4. Klassenstufe ist Jakob Scharf von der August-Hermann-Francke-Grundschule. Der erste Platz für die beste Schulplatzierung geht in diesem Jahr an zwei Schulen, Freie Grundschule und August-Hermann-Francke-Grundschule.

Insgesamt hatten ca. 32 Kinder der Wernigeröder Grundschulen aus den 3. und 4. Klassen teilgenommen. ■



Die Preisträger der 19. Mathe-Olympiade mit ihren Urkunden und Blumen. Bild © Stadt Wernigerode

Veranstaltungsplan Juni 2013 – Stadt Wernigerode

Aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de – Kultur & Freizeit/Veranstaltungen 2013

Regelmäßiges

täglich

11:00 Uhr und 13:00 Uhr MIT DEM RANGER UM DIE BROCKENKUPPE, Nationalpark Harz, Eingang
10:30 Uhr STADTFÜHRUNG »1000 SCHRITTE RUND UMS RATHAUS«, Tourist-Information, Marktplatz 10

Mittwochs

14:00 Uhr RANGER-TAG AM HOHNEHOF, Einblicke in die Geschichte des Hofes, Untersuchungen in der Forscherecke. Tel 03 94 55-86 40, Nationalpark Harz

Samstags

SONDERFAHRT MIT DEM TRADITIONSZUG ZUM BROCKEN
14:00 Uhr STADTFÜHRUNG »1000 SCHRITTE RUND UMS RATHAUS«, Tourist-Information, Marktplatz 10

bis 16. Oktober von Montag bis Freitag

11:30 Uhr und 14:00 Uhr BROCKENGARTEN IM BLÜTENZAUBER – 45-minütige Führung durch Deutschlands ältesten Hochgebirgspflanzengarten, an Wochenenden und Feiertagen nur im Rahmen der Rundwanderwegführung um 11 und 13 Uhr möglich. Gruppen bitte anmelden unter Telefon 0 39 43 55 02 20 oder 01 70-5 70 90 15, Treffpunkt: Eingang Wetterwarte

Samstag, 01.06.13

SOMMERFEST AUF DEM ANGER
Vom 27.05. bis 10.06.13 ist der Anger für die Schausteller zum Auf- und Abbau reserviert. In diesem Zeitraum steht der Anger nicht als Parkplatz zur Verfügung. Parkplatz Anger
14:00 – 17:00 Uhr AOK KINDERTAG Kinderschminken, Riesenrutsche, Spielmobil, Bastelaktionen und der Mitmachzirkus „Circus Knopf“, Eintritt für Kinder frei! Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg



Kindertag im Bürgerpark

Sonntag, 02.06.13

11:00 Uhr GARTENRÄUME – LESEKONZERT im Lustgarten, bei Schlechtwetter **11:30 Uhr** im Luther-Saal, Pfarrstraße
15:00 Uhr HEIMSPIEL DER MOUNTAIN TIGERS Stadtfeldturnhalle

Freitag, 07.06.13

TAG DER VERKEHRSSICHERHEIT Fahrradprüfung Grundschule Silstedt

Samstag, 08.06.13

10:00 Uhr CAMPUSFIEBER Tag der offenen Tür und Campusfest machen Hochschule Harz erlebbar für jedermann, Friedrichstraße 57-59
SOMMERFEST AUF DEM ANGER Parkplatz Anger
11:00 Uhr KENNENLERNEN UND SAMMELN VON KRÄUTERN WIE ANNO DAZUMAL Anmeldung erforderlich Tel. 039455-8640, Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)
14:00 – 15:30 Uhr GARTENRÄUME – TAG DER PARKS UND GÄRTEN Löwentor Lustgarten

Sonntag, 09.06.13

10:00 – 13:00 Uhr 35. SCHLOSS-CHRISTIANENTAL-LAUF Lustgarten
15:00 Uhr BUNDESPOLIZEIORCHESTER OPEN AIR, BENEFIZKONZERT Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg

Mittwoch, 12.06.13

15:30 Uhr LITERATURCAFÉ Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg
16:30 Uhr GEMEINSCHAFTSKONZERT Chor, Flöten- und Streicherklassen der Freien Grundschule sowie

Kinderchor und Band vom Landesgymnasium für Musik Liebfrauenkirche, Burgstraße

Freitag, 14.06.13

50. WERNIGERÖDER RATHAUSFEST u.a. mit Uwe Ochsenknecht & Band, Luca Hänni & Band Innenstadt

Samstag, 15.06.13

50. WERNIGERÖDER RATHAUSFEST Innenstadt
OLDI CUP Ü 40 IM FUSSBALL Wanderpokal des Oberbürgermeisters Sportplatz Germania
SONDERZUG ZUM SONNENUNTERGANG AUF DEM BROCKEN Bahnhof Wernigerode

Sonntag, 16.06.13

50. WERNIGERÖDER RATHAUSFEST Innenstadt
OLDI CUP Ü 40 IM FUSSBALL Wanderpokal des Oberbürgermeisters Sportplatz Germania

Mittwoch, 19.06.13

SONDERFAHRT MIT DEM TRADITIONSZUG ZUM BROCKEN (siehe Regelmäßiges) Bahnhof Wernigerode

Donnerstag, 20.06.13

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG MAGIE DER SEIDE Schloß Wernigerode®

Freitag, 21.06.13

SCHÜTZENFEST, Mehrzweckhalle GARTENRÄUME – JAHRESTAGUNG DER IG EDELKASTANIEN Anmeldung erforderlich www.ig-edelkastanien.de Stadt Wernigerode

Samstag, 22.06.13

SCHÜTZENFEST, Mehrzweckhalle GARTENRÄUME – JAHRESTAGUNG DER IG EDELKASTANIEN Anmeldung erforderlich www.ig-edelkastanien.de Stadt Wernigerode
10. RATHAUSRALLYE 2013 Info unter www.oldtimerfreunde-wr.de
11:00 Uhr KENNENLERNEN UND SAMMELN VON KRÄUTERN WIE ANNO DAZUMAL Anmeldung erforderlich Tel. 039455-8640 Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)

18:00 Uhr SOMMERFEST – MUSIKALISCHER ABEND Museumshof, Am Plan 4a

Sonntag, 23.06.13

SCHÜTZENFEST, Mehrzweckhalle GARTENRÄUME – JAHRESTAGUNG DER IG EDELKASTANIEN Anmeldung erforderlich www.ig-edelkastanien.de Stadt Wernigerode
10. RATHAUSRALLYE 2013 Info unter www.oldtimerfreunde-wr.de
10:00 Uhr BASTELN IM GEWÄCHSHAUS Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg
11:00 Uhr SPASS MIT TIEREN Unser Tierpfleger weist in die Tierpflege ein Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg
15:00 Uhr BLASMUSIK Stadtorchester Dardesheim Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg

Montag, 24.06.13

SCHÜTZENFEST Mehrzweckhalle

Dienstag, 25.06.13

19:00 Uhr KINDER- UND JUGENDSCHUTZ AUS DER SICHT DER VERHALTENS- UND SOZIALENTWICKLUNG, Stadtelternrat Ganztagesgrundschule Stadtfeld

28.06. – 30.06.13

23. NEUSTADTER WEINTAGE, Das große Weinfest Marktplatz

Samstag, 29.06.13

16:00 Uhr FESTKONZERT DES KAMMERCHORES WERNIGERODE Christuskirche

Sonntag, 30.06.13

15:00 Uhr BASTELN IM GEWÄCHSHAUS Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg
15:00 Uhr HEIMSPIELE DER MOUNTAIN TIGERS Stadtfeldturnhalle

Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen vorbehalten!

50. Wernigeröder Rathausfest vom 14. bis 16. Juni 2013

Uwe Ochsenknecht und Luca Hänni live in Wernigerode

Die 50. Auflage des Wernigeröder Rathausfestes wird so bunt und fröhlich wie es der »Bunten Stadt am Harz« gebührt. Präsentiert wird das Fest von der Wernigerode Tourismus GmbH. Das Fest steht in diesem Jahr ganz im Zeichen dieses Jubiläums. Stars und Sternchen werden sich die insgesamt sechs Bühnen in der Innenstadt Wernigerodes vom 14. bis zum 16. Juni 2013 teilen und alle Geschmækker bedienen.

Die Besucher können sich auf musikalische Leckerbissen von Swing und Soul, Pop und Schlager bis hin zu Rock-, Folklore- und Chormusik freuen aber auch Theater und Puppenspiel werden zu bestaunen sein. Neben den drei Hauptbühnen auf dem Markt, dem Nicolaipplatz und in der Burgstraße, wird es auch wieder viele Aktionen auf dem Mittelaltermarkt im Oberpfarrkirchhof, in der Remise des Kunst- & Kulturvereins und erstmals auf der Irish-Folk-Bühne auf dem Kohlmarkt geben.

Im Anschluss an die offizielle Eröffnung um 20:00 Uhr durch den Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, Peter Gaffert, und dem Hasseröder Bieranstich am Freitagabend können sich die Rathausfestgäste auf die ersten Highlights freuen. YeoMen ist eine a cappella-Band, die Rockkonzerte gibt, wie man sie bisher nur von Instrumentalbands kannte. Sie waren Vorband von »Die Ärzte« und stellten einen neuen Weltrekord im Techno-A-Cappella-Nonstop auf. Anschließend tritt einer der populärsten Schauspieler Deutschlands auf. Uwe Ochsenknecht wird mit seiner Band, die eigenen Tracks zum Besten geben, die einen Sound wie ein inhärentes Puzzlebild aus Soul, Blues und Rock'n'Roll ergeben. Parallel dazu gibt es für die jüngeren Besucher beim YoungPart am Nicolaipplatz ein umfangreiches Programm zum abrocken.

Ein weiteres Highlight wird am Samstagabend die Veranstaltung auf dem Marktplatz sein. Ab 20:30 Uhr ist die australische Sängerin Bec Lavelle, die Stimme der australischen Serie McLeods Töchter, die Bühne betreten. Anschließend wird wohl das DSDS-Fieber ausbrechen. Dann gibt sich der Gewinner von »Deutschland sucht den Superstar« 2012, Luca Hänni mit seiner Band die Ehre. Alternativ dazu gibt es Party bis zum Abwinken beim »Felsenfest« von Schierker Feuerstein, präsentiert von radio SAW, auf dem Nicolaipplatz u. a. mit der Live Band Rockhouse Brothers, der Sat.1-Frühstückfernsehen-Band.

Im Heidehof gibt es am Samstag erstmals einen Folkloretag mit vielen regionalen Künstlern dieses Genres. Am Sonntag sind Ostrock-Kulthits der Bands LIFT und Die Osis live auf der Bühne Nicolaipplatz zu erleben. Die Bühne in der Burgstraße wartet zum Stadtfest wieder mit Rock- & Popmusik auf. Den Abschluss dort bildet am Sonntag die Ärzte-Cover-Band Die Kassenpatienten. Historische Handwerker, Spielleute, Gaukler und Ritter gibt es an allen drei Tagen auf dem Mittelaltermarkt zu Erleben. Für die kleinsten Festbesucher reicht in diesem Jahr die Palette von Märchen des Wernigeröder Theatervereins »Die Gänse« und des Puppentheaters »Lampion«, dem Kindermusical »Felicita Kunterbunt« bis zur Zuselwusel-Kindershow. Außerdem gibt es noch 60er-Schlager mit Pep mit den Pepitas, CelticRock von den Keltics und vieles mehr zu hören und sehen.

Den Abschluss am Sonntag auf dem Marktplatz wird auch in diesem Jahr wieder der Wettbewerb um den »Harzer Show Kristall 2013« bilden. Als Stargast wird Kelvin Kalvus, bekannt als RTL-Supertalent, erwartet.

Es gibt also genügend Gründe, das 50. Wernigeröder Rathausfest zu besuchen. ■

Der älteste Chor der Stadt feiert Jubiläum

In diesem Jahr wird der Wernigeröder Männerchor 165 Jahre alt und damit der älteste Chor unserer Chorstadt. Dieses Jubiläum wollen die Sänger würdig mit ihrem Publikum feiern. Aus diesem Anlass lädt der Chor am 29. September zu einem Opernkonzert in den Fürstlichen Marstall ein.

Gegründet wurde der Verein am 12. Mai 1848, als Bürgerliedertafel. Heute zählt der Chor 41 Mitglieder und kann auf eine lange, ereignisreiche und vor allem erfolgreiche Zeit zurückblicken. Insgesamt waren etwa 700 Bürger dieser Stadt Mitglied des Vereins. ■



Die Jubilare Anfang Mai auf der Wernigeröder Rathausstreppe

14. – 16. JUNI 2013 50. RATHAUSFEST in WERNIGERODE



Interkultureller Dialog

Wie wird in Syrien gekocht? Wissenswertes über Land und Leute und syrische Genüsse

Im Rahmen der Reihe »Interkultureller Dialog« laden die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode, der Internationale Bund, das Frauenzentrum und die Volkssolidarität in das »Syrische Kochstudio« am 20. Juni 2013, um 09:30 Uhr, in die Volkssolidarität, Albert-Bartels-Str. 30, ein.

Seit vielen Jahren leben syrische Familien in Wernigerode. Dennoch ist den meisten einheimischen Bewohner die syrische Kultur und insbesondere die syrische Küche noch unbekannt.

In diesem Kochstudio möchten syrische Mitbürger und Mitbürgerinnen gern von ihrer Kultur abgeben und alle Interessierten in die Künste der syrischen Küche einweihen. Mitmachen ist hier ausdrücklich erlaubt.

Dieses Treffen soll helfen, die Beziehungen zwischen den Kulturen zu vertiefen sowie das wechselseitige Verständnis und die gegenseitige Toleranz zu fördern.

Die Veranstaltung ist offen für alle. Es wird eine Zutatenpauschale von 3,00 € pro Teilnehmer/in erhoben. Interessierte bitten wir, sich bis zum 13. Juni 2013 unter einer der folgenden Telefonnummern anzumelden:

- » Internationaler Bund
Annett Segler: 03943/625480 oder
- » Frauenzentrum
Irmtraut Blume: 03943/626012 ■

Veranstaltungen im Senioren- und Familienhaus Wernigerode

Steingrube 8
TEL 03943-605044

Dienstag, 04.06.2013

Seniorentage im Frühjahr vom 4. – 6. Juni 2013 | 14:00 – 17:00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR – 20-jähriges Bestehen des Senioren- und Familienhauses

Mittwoch, 05.06.2013

15:00 Uhr Filmvorführung »Und wenn wir alle zusammenziehen?« (Regie Stephane Robelin mit Guy Bedos, Daniel Brühl, Geraldine Chaplin, Jane Fonda, Claude Rich, Pierre Richard) in der Remise, Eintritt frei; bitte anmelden

Donnerstag, 06.06.2013

13:30 Uhr Fahrradtour, Treffpunkt: Steingrube 8, Ziel Silstedt, Besichtigung des Museumshofes Ernst Koch, anschl. Kaffeetrinken im Restaurant Blocksberg, Kosten 3 €

Freitag, 07.06.13

09:00 Uhr Töpfern

Montag, 10.06.13

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft Wernigerode | **14:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **17:00 Uhr** Tanztherapie für Frauen mit einer Krebserkrankung | **17:30 Uhr** Selbsthilfegruppe

pe Menschen mit Depressionen | **17:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene

Dienstag, 11.06.13

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:00 Uhr** Geselliges Tanzen | **14:30 Uhr** Englisch | **14:30 Uhr** Schreibwerkstatt | **15:00 Uhr** Arbeitskreis Hartz IV | **16:30 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 12.06.13

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Tanz Fortgeschrittene | **09:30 Uhr** Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **09:30 Uhr** Seniorentanz Fortgeschrittene | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung | **16:00 Uhr** Selbsthilfegruppe MS-Betroffene

Donnerstag, 13.06.13

09:30 Uhr Lesekreis | **10:00 Uhr** Nordic Walking | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Endoprothesenträger | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Montag, 17.06.13

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit |

17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Menschen mit Depressionen | **17:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene

Dienstag, 18.06.13

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Unterhaltsames Gehirntraining | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:00 Uhr** Seniorentanz im Sitzen | **14:30 Uhr** Englisch | **16:30 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 19.06.13

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Kontaktgruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung | **16:00 Uhr** Weißer Ring – Mitgliederversammlung

Donnerstag, 20.06.13

10:00 Uhr Instrumentalkreis | **10:00 Uhr** Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Freitag, 21.06.13

09:00 Uhr Töpfern

Montag, 24.06.13

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus | **10:00 Uhr** Schach | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Klönnachmittag | **14:30 Uhr** Singgemeinschaft | **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit | **17:30 Uhr** Selbsthilfegruppe

pe Menschen mit Depressionen | **17:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene | **18:00 Uhr** Hospizverein – Hospizkurs

Dienstag, 25.06.13

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik | **10:00 Uhr** Gymnastik | **10:00 Uhr** Kontaktgruppe – Kreativkreis | **14:00 Uhr** Geselliges Tanzen | **14:30 Uhr** Englisch | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Stomabetroffene | **15:00 Uhr** Arbeitskreis Hartz IV | **16:15 Uhr** Kochen mit Michaela – günstig und lecker | **16:30 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft

Mittwoch, 26.06.13

09:15 Uhr Englisch | **09:30 Uhr** Tanz Fortgeschrittene | **11:00 Uhr** Englisch | **14:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Diabetiker | **14:00 Uhr** Kreativgruppe | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete | **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung

Donnerstag, 27.06.13

10:00 Uhr Nordic Walking | **14:00 Uhr** Spielnachmittag | **14:30 Uhr** Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ | **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Kehlkopflose

Volkssolidarität

Albert-Bartels-Straße 30
TEL 03943-625190

Veranstaltungen im Juni

Dienstag, 04.06.13

09:30 Uhr Beratung der Ortsgruppen-Vorsitzenden Wernigerode | **13:00 Uhr** Skat | **14:00 Uhr** Rommé

Donnerstag, 06.06.13

10:00 Uhr Beratung der Ortsgruppen-Vorsitzenden Ober- und Unterharz | **13:00 Uhr** Ausflug der Ortsgruppe Wernigerode 33 zum Hexenkessel – Seilbahnen Thale | **14:00 Uhr** Vorstandssitzung der Ortsgruppe Wernigerode 10

Dienstag, 11.06.13

13:00 Uhr Skat | **14:00 Uhr** Rommé

Dienstag, 18.06.13

13:00 Uhr Skat | **14:00 Uhr** Rommé

Mittwoch, 19.06.13

10:00 Uhr Fahrt der Ortsgruppe Ilsenburg zur Schachtbaude Bitterfeld mit Schifffahrt auf der Goitsche, Kaffee und Kuchen auf dem Schiff, Besuch Keramikseune Spikendorf, Preis: 35 €

Donnerstag, 20.06.13

14:00 Uhr Bauer Linde, Charlottenlust

Dienstag, 25.06.13

13:00 Uhr Skat | **14:00 Uhr** Rommé

Donnerstag, 27.06.13

13:00 Uhr Fahrt der Ortsgruppe Wernigerode 33 zum Kloster Wöltingerode nach Vienenburg

Frauenzentrum Wernigerode

Breite Str. 84,
Tel. 03943-626012

Beratungszeiten

Mo. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 19:00 Uhr
Di. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 17:00 Uhr
Mi. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 19:00 Uhr
Do. **10:00 – 12:00 Uhr**
13:00 – 17:00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag
09:30 Uhr Migrantinnen-treff | **14:00 Uhr** Kreativkreis | **16:00 Uhr** Englisch (Gruppe I) | **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop Stöberstube

Dienstag

10:00 Uhr Café um Zehn | **13:30 Uhr** Englisch (Gruppe II) | **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen | **17:30 Uhr** Englisch (Gruppe III)

Mittwoch

10:00 Uhr Literaturkreis | **14:00 Uhr** Treffen allein-stehender Frauen | **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop Stöberstube | **14:00 Uhr** Frauentreff | **16:30 Uhr** Englisch (Gruppe IV)

Veranstaltungen Juni 2013

Donnerstag, 06.06.2013

18:30 Uhr SHG Depressionen, Burnout und Ängste

Samstag, 08.06.2013

10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

Samstag, 15.06.2013

10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

Samstag, 22.06.2013

10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

Samstag, 29.06.2013

10:00 Uhr Beckenbodengymnastik | Fahrt nach Leipzig und frauengeschichtlicher Stadtrundgang, Bitte anmelden!

Seniorentage im Frühjahr vom 04. Juni bis 06. Juni 2013

Dienstag, 04. Juni 2013
14.00 – 17.00 Uhr Tag der offenen Tür
20 Jahre Senioren- und Familienhaus

Mittwoch, 05. Juni 2013
15.00 Uhr Filmvorstellung in der Remise
»Und wenn wir alle zusammenziehen?«
Ein Film von Stephane Robelin
Eintritt frei. Bitte melden Sie sich an!

Donnerstag, 06. Juni 2013
13.30 Uhr Fahrradtour nach Silstedt
Besichtigung des Museumshofes Ernst Koch mit anschließendem Kaffeetrinken im Restaurant Blocksberg
Treffpunkt Steingrube 8,
Teilnehmerbeitrag 3 Euro



Karten und Anmeldungen
ab Dienstag, 21. Mai 2013

Senioren- und Familienhaus
WR, Steingrube 8, Telefon 03943-605044
Montag bis Donnerstag 9:30 Uhr bis 12 Uhr
und 14 bis 17 Uhr
Freitag 9:30 Uhr bis 12 Uhr

**20 JAHRE SENIOREN- UND FAMILIENHAUS
STEINGRUBE 8**

Vermietung

Sie suchen eine
Wohnung oder
Gewerberäume?

Fragen Sie doch einfach mal
unter ☎ 03943 565-120 nach.



Industriebau Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

Danke

für Ihre freundlichen Gratulationen,
guten Wünsche
und Zuwendungen anlässlich unseres Jubiläums

20 Jahre GSW.

Ein besonderer Dank gebührt
den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der GSW
für die Vorbereitung und Ausgestaltung
der Feierlichkeiten.



GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT
FÜR SOZIALEINRICHTUNGEN
WERNIGERODE mbH

Für Fragen und Auskünfte
stehen wir Ihnen
gern beratend zur Seite.
Telefon 03943. 9208 - 0
www.gsw-wernigerode.de



BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend
echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein,
besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode.
(Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich
Sa.: auf Anfrage

Telefon: 03943/936-219

E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach
den Führungen geöffnet.



HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

Ev. Freikirchliche Gemeinde – ARCHE

Freiheit 59

Gottesdienste und Kindergottesdienste

In verschiedenen Altersgruppen

Sonntag, 2.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 9.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 1.06.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 4.06.13

19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 7.06.13

17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 8.06.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 11.06.13

19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 14.06.13

17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 15.06.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 18.06.13

19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 21.06.13

17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 22.06.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 25.06.13

19:00 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 28.06.13

17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 29.06.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Ev. Christuskirche Wernigerode-Schierke

Friedrichstraße 62

Gottesdienste

Sonntag, 02.06.13

10:00 Uhr Christuskirche, Pfr. Schmutde

Sonntag, 09.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, Schierker Bergkirche, Pfr. Schmutde

Sonntag, 16.06.13

10:00 Uhr Familiengottesdienst, Christuskirche, Pfr. Schmutde

Sonntag, 23.06.13

10:00 Uhr Christuskirche, Pfr. Schmutde

Sonntag, 30.06.13

10:00 Uhr Christuskirche, Pfr. Schmutde

Sonntag, 30.06.13

14:00 Uhr Schierker Bergkirche, Pfr. Schmutde

Veranstaltungen

Samstag, 01.06.13

15:00 Uhr Sommerfest, Christuskirche

Samstag, 15.06.13

14:00 Uhr Familienwandertag, Schierke

Sonntag, 23.06.13

15:00 Uhr Gemeinschaftskonzert der Chöre des Stadtfeldgymnasiums, des Ehemaligen- und Elternchores und des Kirchenchores der Christuskirche, Christuskirche

Samstag, 29.06.13

17:00 Uhr Konzert des Wernigeröder Kammerchores, Christuskirche

Weitere Veranstaltungen

Mittwoch, 05.06.13

19:30 Uhr Gemeindefürsorge

Mittwoch, 12.06.13

15:00 Uhr Gemeindefürsorge, Schierker Pfarrhaus

Mittwoch, 26.06.13

15:00 Uhr Gemeindefürsorge, Pfarrhaus Christuskirche

Jugendarbeit

Mittwoch, 05.06.13

17:00 Uhr Konfirmanden Kl. 7 im Pfarrhaus

Mittwoch, 19.06.13

17:00 Uhr Konfirmanden Kl. 7 im Pfarrhaus

Freitag, 21.06.13

15:30 Uhr »Teenie-Kirche« im Pfarrhaus

Arbeit mit Kindern

Donnerstag, 13.06.13

14:30 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus

Freitag, 14.06.13

17:00 Uhr Kinderbibeltag im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

Samstag, 15.06.13

10:00 Uhr Kinderbibeltag im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

Donnerstag, 27.06.13

14:30 Uhr Christenlehre Im Pfarrhaus

Regelmäßiges

Montag

18:00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus

Donnerstag

19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

Ev.-Kirchliche Gemeinschaft St. Georgiikapelle

Ilseburger Straße 11

Gottesdienste

parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag 2.6.13

10:00 Uhr Familiengottesdienst G.Weber

Sonntag, 9.6.13

10:00 Uhr G.Weber

Sonntag 16.6.13

kein Gottesdienst, Gemeindefürsorge in Bergwitz

Sonntag 23.6.13

10:00 Uhr G.Weber

Sonntag 30.6.13

kein Gottesdienst, Missionstag in Zwochau

weitere Veranstaltungen

Montag, 3.6.13

18:00 Uhr, ök. Friedensgebet, Sylvestrikirche

Montag, 3.6.13

14:30 Uhr

Seniorenachmittag

Donnerstag, 13.6.13

09:30 Uhr Frauengebetstreffen (2. Do. überkonfessionell)

Regelmäßiges

Donnerstags

16:00 Uhr, Bibelgesprächstreffen

Freitags

09:45 Uhr Krabbelgruppe | 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Pfarrstraße 24

Gottesdienste und Kindergottesdienst

Sonntag, 02.06.13

10:00 Uhr Morgenbetet, anschließend Orgelbrunch, Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 09.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und den Kindern des Vorschulkreises, Pfrn. Dr. H. Liebold

Samstag, 15.06.13

19:00 Uhr Abendgottesdienst mit den Chören der Innenstadtgemeinden, Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 23.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Dr. H. Liebold

Samstag, 29.06.13

15:00 Uhr Familiengottesdienst zum Johannisfest mit den Kindern des Kindergar-

tens, anschließend Kinderprogramm, Kaffeetrinken, Johannisfeuer und mehr, Pfrn. Dr. H. Liebold

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 01.06.13

09:30 Uhr Vater-Kind-Tag, Treffpunkt Spielplatz im Lustgarten mit Fahrrädern

Mittwoch, 05.06.13

14:30 Uhr Gemeindefürsorge; Buchlesung mit Christel Trausch aus Wegleben

Mittwoch, 05.06.13

17:00 Uhr Konfirmandenstunden Klasse 7

Mittwoch, 12.06.13

17:00 Uhr Nachtreffen für die Konfirmanden Klasse 8

Mittwoch, 19.06.13

14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal

Mittwoch, 19.6.13

17:00 Uhr Konfirmandenstunden Klasse 7

Donnerstag, 20.06.13

15:00 Uhr Bibelstunde im SZ »Stadtfeld«

Dienstag, 25.06.13

15:00 Uhr Gesprächskreis im Pfarrhaus; Pfr. Wegener aus Halberstadt zum Thema: »Johannes Calvin«

Dienstag, 25.06.13

15:45 Uhr Bibelstunde im SZ »Burgbreite«

Mittwoch, 26.06.13

20:00 Uhr Mediumkreis im Pfarrgarten

Regelmäßiges (außer in den Ferien)

Dienstags

Christenlehre, »Haus Gadenstedt«

15:00 Uhr Klasse 1-3 |

16:00 Uhr Klasse 4-5

Mittwochs

09:30 Uhr Krabbelgruppe | 19:15 Uhr Jugendkreis ab Klasse 9

Donnerstags

19:00 Uhr Chorprobe der Kirchenchöre St. Johannis und St. Sylvestri im Martin-Luther-Saal

Selbständige Ev.-Luth. Kirche

Lindenbergstraße 23

Gottesdienste

Sonntag, 09.06.13

09:00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst Wernigerode

Sonntag, 09.06.13

11:00 Uhr Predigtgottesdienst, Veckenstedt

Sonntag, 23.06.13

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Wernigerode

Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

Burgstraße

Gottesdienste und Kindergottesdienste

Sonntag, 02.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst, anschl. gemeinsames Singen

Sonntag, 09.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.06.13

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation

Sonntag, 23.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.06.13

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taferinnerung

Montag, 03.06.13

18:00 Uhr Friedensgebet St. Sylvestrikirche

Weitere Veranstaltungen

Samstag, 01./08./15./22. und 29. 06.13

19:15 Uhr Wochenschlussandacht Theobaldikapelle

Weitere Veranstaltungen

Mittwoch, 05.06.13

19:30 Uhr Theatergruppe, Haus Gadenstedt | 20:00 Uhr Männerrunde, Haus Gadenstedt

Montag, 10.06.13

19:30 Uhr Sitzung des GKR im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 12.06.13

14:30 Uhr Frauenhilfe im Haus Gadenstedt

Montag, 17.06.13

19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+ im Pfarrhaus

Mittwoch, 19.06.13

14:30 Uhr Gesellige Tänze (50+) im Luthersaal | 14:30 Uhr Handarbeitskreis Haus Gadenstedt | 19:30 Uhr Theatergruppe, Haus Gadenstedt

Montag, 24.06.13

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus

Mittwoch, 26.06.13

14:30 Uhr Gemeindefürsorge Haus Gadenstedt

Donnerstags

19:00 Uhr Junge Gemeinde für Jugendliche ab 8. Klasse, Ev. Jugendzentrum

Donnerstag, 13./27.06.13

10:30 Uhr »Harzer Tafel«, Haus Gadenstadt

Christenlehre/ Konfirmanden

Dienstags

15:00 Uhr Christenlehre
1.-3. Klasse Haus
Gadenstedt | 16:00 Uhr
Christenlehre 4.-5. Klasse
Haus Gadenstedt

Mittwoch, 05.06.13

17:00 Uhr Konfirmanden
7. Klasse: Haus Gadenstedt

Mittwoch, 12.06.13

17:00 Uhr 8. Klasse
Nachtreffen, Luthersaal

Samstag, 15.06.13

10:00 Uhr Kinderbibeltag
Gemeindesaal der
Christusgemeinde

Mittwoch, 19.06.13

17:00 Uhr Konfirmanden
7. Klasse: Haus Gadenstedt

Freitag, 21.06.13

16:00 Uhr Teenie – Kirche
6. Klasse Gemeindehaus der
Christusgemeinde

Musikalische Gruppen

Montags

19:30 Uhr Flötenensemble
Haus Gadenstedt

Dienstags

19:30 Uhr Kantorei
Luthersaal

Mittwochs

16:30 Uhr Kinderchor I und
II Haus Gadenstedt

Donnerstags

19:00 Uhr Kirchenchor
Luthersaal, Pfarrstraße (mit
Frau Damm)

Freitags

18:00 Uhr Ökumenischer
Bläserkreis Haus Gadenstedt

Kath. Pfarrei

St. Bonifatius

Sägemühlengasse 18

Gottesdienste

Samstag, 01.06.13

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 02.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 05.06.13

18:00 Uhr Gottesdienst St.
Bonifatius

Samstag, 08.06.13

14:00 Uhr Familiengottes-
dienst, Pfarrfest

Sonntag, 09.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 15.06.13

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Erstkommunion I

17:00 Uhr Vesper

Samstag, 22.06.13

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Kinderkirche

Samstag, 29.06.13

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.06.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen

Montag, 03.06.13

19:00 Uhr Elternabend für
Erstkommunionkinder

Mittwoch, 19.06.13

19:30 Uhr Männerkreis
Gemeindehaus mit Diakon
Andreas Weiß: »Roger Schutz
– ein Märtyrer des beginnenden
3. Jahrtausends«

Mittwoch, 26.06.13

19:30 Uhr Bibelkreis im
Gemeindehaus

Donnerstag, 13.06.13

15:00 Uhr Seniorenkreis

Mittwoch, 26.06.13

19:00 Uhr Sitzung des
Pfarrgemeinderats

Regelmäßiges

außer in den Ferien

Donnerstags

19:30 Uhr Chorprobe

Freitags

16:00 Uhr Kinderschola |
18:00 Uhr Jugend

Montags

19:00 Uhr Christliche
Studentengemeinde (CSG)

Neuapostolische Kirche Wernigerode

Lüttgenfeldstraße 3b

Gottesdienste

Sonntag, 02.06.13

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 05.06.13

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 09.06.13

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12.06.13

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.06.13

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19.06.13

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.06.13

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26.06.13

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.06.13

09:30 Uhr Gottesdienst

Regelmäßiges

Montags

19:30 Uhr Chorproben des
Gemeindechores

Sonntags

09:30 Uhr Kinderunterricht
in versch. Altersgruppen
Anschl. Kinderchorprobe

Weitere Veranstaltungen

Dienstag, 04.06.13

19:30 Uhr Andacht,
Kurklinik Teufelsbad

Sonntag, 09.06.13

Jugend-Gottesdienst

Samstag, 15.06.13

19:00 Uhr Konzert des
Männerchores

Sonntag, 23.06.13

Religions- und
Konfirmandenunterricht

Sonntag, 30.06.13

10:00 Uhr Bezirks-
Kindergottesdienst

Die Stadt Wernigerode gratuliert herzlich zum



105. Geburtstag

Erika Schmidt

95. Geburtstag

Ilse Klünder
Dora Otto
Liesbeth Busack

90. Geburtstag

Rudi Hasert
Valerie Stiebitz
Hildegard Liebl
Lisa Deicke
Rudolf Hornik

85. Geburtstag

Jürgen Heister
Martha Bartsch
Erich Wach
Günther Hornik
Georg Nagler
Irmgard Koch
Erika Scharmacher
Margit Spengler

80. Geburtstag

Edith Pattermann
Adolf Börner
Gerd Ilte
Harry Stagge
Fritz Dr. Modry
Ilse Gehring
Fritz Eigendorf
Ruth Reuleke
Helmut Schreiber

Josef Preisler
Waldemar
Bollmann
Waltraud Duwe
Margot Fröhlich
Peter Wiedrich
Rudi Boks
Renate Grünig
Heinz Glathe
Herta Kluck
Elwira Tacke
Margit Rasch
Günter Fricke
Walter Zettl
Renate Schulz
Horst Herre
Irmtraud Puchner
Ursula Pinkernelle

75. Geburtstag

Karl Piechullik
Gerhard Schultze
Klaus Nehrkorn
Christa Timm
Hubert Gerber
Margarete
Witticke
Irmgard Hopstock
Renate Jödecke
Anneliese
Fuhrmann
Helmut Otto
Rita Schönefeldt
Helga Meves
Henning Sprögel
Klaus Neumann

Wolf Dietrich
Conradi
Paul Schäfer
Edeltraud Müller
Marga Pittel
Stephanie Becker
Olaf Claasen
Margita Domke
Gustav Witte
Peter Müller
Dieter Grüning
Christa Linde
Ursula Jäger
Brigitte Schaefer
Horst Wüstefeld
Willi Borchert
Robert Schulz
Klara Tacke
Gerhard Hinze

70. Geburtstag

Anneliese
Riemenschneider
Helga Borchert
Marlis Siegel
Horst Bollmann
Rainer Möglich
Reinhard Franke
Renate Koch
Frank Winter
Klaus-Jürgen
Kramer
Jürgen Stenzel

Ilse Homann
Ulrich Thiry
Käthe Block
Angela Kuha
Wolfgang
Riemenschneider
Monika Linde
Fritz Baake
Frank Dannhauer
Klaus-Dieter
Krauß
Bernd Dr. Todt
Ursula Schubert
Wolfgang
Rohwedder
Dieter Wolfig
Armin Lange
Josef Letzel
Helga Elpel
Monika Dunker
Regina Nehring
Holger Härtling
Karl-Heinz Schotte
Rolf Kleve
Werner Brestrich
Horst Luft
Klaus-Dieter Franz
Dieter Sabel
Hans Schneider
Veronika
Amersdorfer
Peter Lubig
Renate Selle
Horst Weber
Gisela Venjakob
Rolf Lindecke

Erinnerungen

Die Jahre fliegen dahin
im Herzen bleibt die Glut
im Kopf bleiben die Bilder
die Lebendigkeit der Farben
die Klänge der Musik
die Worte der Erinnerung
die Freiheit der Träume
– Erinnerungen –
Aus dem Abschied geboren
und doch
Kraft für mein Leben.

Helga Mallin

(Schreibwerkstatt
Senioren- und Familienhaus)



Mee(h)r erleben und See(h)nsucht stillen



1x auch in
Ihrer Nähe!



Ostsee-Insel Poel: Neu-Eröffnungs-Schnäppchen für Neugierige

2 Übernachtungen, 300 m bis zum Strand
inkl. 4-Gänge Menü, Schwimmbad & Sauna

Unsere Leistungen:

- 2x Übernachtung
- 2x reichhaltiges Frühstück
- 2x Abendessen als 4-Gang Menü
- Nutzung des Hallenbades
- Nutzung der Sauna und Fitnessraum

**buchbar
ab August!**

ab
99,-€
p.P. im DZ

★★★★ Inselhotel POEL
Gollwitz 6 · 23999 Insel Poel · Gollwitz
Telefon 03727 | 969 78 96 · inselhotel@travdo-hotels.de

Neu!

Angebot Nr.

888



3 prickelnde Tage für Verliebte an der Küste

Unsere Leistungen:

- 2x Übernachtung in einem romantisch dekorierten Zimmer
- 1x Flasche Sekt auf Ihrem Zimmer
- 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 2x Abendessen vom kalt-warmen Buffet
- 1x Rückenmassage (20 min.) pro Person
- Schwimmbadnutzung

ab
101,-€
p.P. im DZ

★★★ Familien Ferien Hotel BAD MALENTE
Grebner Weg 2 · 23714 Bad Malente-Neversfelde
Telefon 0 45 23 | 40 90
malente@travdo-hotels.de

Angebot Nr.

442

Hätt ich nur 1x Zeit ... große AUSZEIT im Seehotel

Unsere Leistungen:

- 5x Übernachtung
- 5x Frühstück vom Buffet
- 5x Abendessen als 4-Gang-Menü (ab 40 Personen in Buffetform)
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz

ab
220,-€
p.P. im DZ

★★★+ Seehotel BRANDENBURG a. d. HAVEL
Am Seehof 22e · 14778 Beetzsee OT Brielow
Telefon 0 33 81 | 750-0
seehotel-brandenburg@travdo-hotels.de

Angebot Nr.

606

Dampfschiffahrt in Schwerin und Candle Light Dinner

Unsere Leistungen:

- 2x Übernachtung im First-Class Zimmer
- 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1x Candle Light Dinner am Abend
- Dampfschiffahrt (Inseltour 1,5 Std.) mit der Weißen Flotte Schwerin
- freie Nutzung der Sauna

ab
114,-€
p.P. im DZ

★★★★ Landhotel LEWITZ MÜHLE
An der Lewitz Mühle 40 · 19079 Banzkow-Schwerin · Telefon 03861 | 505-0
lewitz-muehle@travdo-hotels.de

Angebot Nr.

551

Alle Angebote sind buchbar unter **www.travdo.de**

travdo
Hotels & Resorts

Hauptstraße 131 | 09661 Rossau

08 00 4 54 68 35

www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de

Große Auswahl zum kleinen Preis.

Über 500 Gebrauchtwagen für Sie zur Auswahl.



up! 1.0, 44 kW

EZ 02/2012, 10.212 km

Ausstattung: Tornado rot, Klimaanlage, Navigationssystem-Vorbereitung, Radio mit CD, Tagesfahrlichtschaltung, Zentralverriegelung m. Funkfernbedienung, elektrische Fensterheber, ABS, Elektronisches Stabilisierungsprogramm u. v. m.

Hauspreis: 9.990,00 €

Anzahlung: 1.607,50 €

Nettodarlehensbetrag: 8.382,50 €

Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 4,79 %

Effektiver Jahreszins: 4,90 %

Laufzeit: 48 Monate

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Schlussrate: 4.923,57 €

Darlehenssumme: 9.675,57 €

48 Monatsraten à 99,00 €¹



Golf VI STYLE 1.2 TSI, 77 kW

EZ 08/2013, 15.150 km

Ausstattung: United Grey Metallic, Sondermodell STYLE, Park-Distance-Control (vorn und hinten), LM-Felgen 6,5x16, Klimaautomatik, Geschwindigkeitsregelanlage, Außenspiegel mit Memoryfunktion elektrisch einstell-/beheizbar u. v. m.

Hauspreis: 15.440,00 €



Jetta Comfortline 1.2 TSI, 77 kW

EZ 08/2011, 11.167 km

Ausstattung: Toffeebraun Metallic, „Climatronic“, Navigationsfunktion „RNS 310“, Nebelscheinwerfer, Leichtmetallräder, Berganfahrassistent, Lederlenkrad (3 Speichen), Mittelarmlehne vorn, ParkPilot (vorne und hinten), MFA u. v. m.

Hauspreis: 17.740,00 €



Golf VI STYLE 1.6 TDI, 77 kW

EZ 08/2012, 18.252 km

Ausstattung: Reflexsilber Metallic, Park-Distance-Control, Navigationsmodul „RNS 310“, LM-Felgen, Klimaautomatik, Einparkhilfe, Fernlichtassistent, Geschwindigkeitsregelanlage, Mittelarmlehne vorn, Regensensor, Sitzheizung u. v. m.

Hauspreis: 17.440,00 €

Mehr Informationen zu unseren Angeboten und Modellen erhalten Sie bei uns.

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.